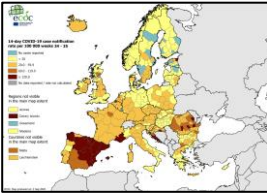



<b>TITEL</b>	<b>Weltweit: COVID-19 Pandemie, Update 28.8. - 4.9.2020, 12h</b>		<b>Autorin: Olivia Veit</b>
<b>INHALTSVERZEICHNIS</b> mit Navigation	<b>A) LINKS FALLZAHLEN</b> <b>B) NEUES SEIT LETZTEM UPDATE</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• WELTWEIT</li> <li>• EUROPA</li> <li>• SCHWEIZ</li> <li>• DEUTSCHLAND</li> <li>• ÖSTERREICH</li> <li>• ITALIEN</li> <li>• SPANIEN</li> <li>• FRANKREICH</li> <li>• UK</li> <li>• RUSSLAND</li> <li>• AMERIKAS</li> <li>• AFRIKA</li> <li>• ASIEN</li> <li>• OZEANIEN</li> <li>• NEUE PUBLIKATIONEN</li> </ul>	<b>C) RISIKOEINSCHÄTZUNG</b> <b>D) MASSNAHMEN FÜR DIE BEVÖLKERUNG</b> <b>E) REISEWARNUNG</b> <b>F) FOLGEN FÜR DEN INTERNATIONAL REISENDEN</b> <b>G) INFORMATIONEN FÜR ÄRZTE / PERSONEN IM GESUNDHEITSBEREICH</b> <b>H) WEITERE INFORMATIONEN / LINKS</b> <b>I) Wer hinter dem EKRM COVID-19 Update steht</b>	
<b>UMFRAGE</b>	<b>Ihre Meinung zum EKRM COVID-19 Update ist uns wichtig! Wir laden Sie deshalb herzlich ein, bis zum 15.9.2020 an unserer kurzen, anonymen Umfrage (→ <a href="#">LINK - DE</a> / <a href="#">LINK - EN</a>) teilzunehmen, damit wir Ihre Bedürfnisse abholen können. Danke!</b>		
<p><b>Die Neuigkeiten im Überblick</b></p> <p>For English, please see: <a href="#">English version</a></p>  <p><a href="#">14-tägige COVID-19-Fallmeldungsrate pro 100 000, Wochen 34-35 ECDC, 3.9.2020</a></p> <p>AHA Regel: Abstand halten, Hygiene beachten, Antivirale-Maske tragen</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Weltweit:</b> → <a href="#">WELTWEIT</a> <ul style="list-style-type: none"> <li>➢ Über 26 Millionen Fälle und über 865'000 Todesfälle wurden weltweit registriert.</li> <li>➢ Weltweit wird die höchste Anzahl an täglichen Neuinfektionen weiterhin in <b>Indien</b> (&gt;77'500), den <b>USA</b> (&gt;40'900) und <b>Brasilien</b> (&gt;40'100) verzeichnet.</li> <li>➢ Aktualisierte Guidelines der WHO bezüglich Kortikosteroideinsatz siehe unter → <a href="#">WELTWEIT</a></li> </ul> </li> <li>• <b>Europa:</b> → <a href="#">EUROPA</a> <ul style="list-style-type: none"> <li>➢ Weiterhin ansteigende Fallzahlen in vielen europäischen Ländern. <b>Hohe 7-Tagesinzidenz</b> insbesondere in <b>Spanien, Frankreich, Kroatien</b> und der <b>Ukraine</b>.</li> </ul> </li> <li>• <b>Schweiz:</b> → <a href="#">SCHWEIZ</a> <ul style="list-style-type: none"> <li>➢ <b>Trend:</b> ansteigend, aktuell durchschnittlich rund 300 Neuinfektion pro 24h. Die 7-Tagesinzidenz ist insbesondere im Kanton Genf und Waadt hoch.</li> <li>➢ Grossveranstaltungen sollen ab 1.10. unter bestimmten Voraussetzungen wieder möglich sein: siehe Zusammenfassung Medienkonferenz des Bundesrates vom 2.9.</li> <li>➢ Die Liste der <a href="#">Länder, für die bei Einreise in die Schweiz eine Quarantänepflicht</a> besteht, wurde angepasst.</li> </ul> </li> <li>• <b>Deutschland:</b> → <a href="#">DEUTSCHLAND</a> <ul style="list-style-type: none"> <li>➢ Nach starkem Anstieg in der 29.-34. Kalenderwoche aktuell stabil bis leicht rückläufiger Trend.</li> <li>➢ Es kommt weiterhin bundesweit zu grösseren und kleineren Ausbruchsgeschehen, insbesondere im Zusammenhang mit Feiern im Familien- und Freundeskreis und bei Gruppenveranstaltungen. Auch Reiserückkehrer, insbesondere in den jüngeren Altersgruppenträgern, haben zu dem Anstieg der Fallzahlen im Juli und August beigetragen.</li> <li>➢ Die <a href="#">internationalen Risikogebiete</a> wurden aktualisiert.</li> </ul> </li> <li>• <b>Amerikas:</b> → <a href="#">AMERIKAS</a> <ul style="list-style-type: none"> <li>➢ Ansteigende Fallzahlen v.a. in der Karibik.</li> <li>➢ <b>USA, Brasilien:</b> Stabilisierung der täglichen Neuinfektionen auf hohem Niveau (je rund 40' Fälle pro 24h).</li> <li>➢ Die <b>höchsten Inzidenzen pro 100'000 Einwohner</b> in Lateinamerika werden aus <b>Peru (133)</b> gemeldet, gefolgt von <b>Brasilien (132)</b>, <b>Kolumbien (120)</b>, und <b>Panama (116)</b>.</li> <li>➢ Laut PAHO Direktorin sind fast 570.000 Gesundheitsfachkräfte in der Region Amerika erkrankt und mehr als 2.500 dem Virus erlegen.</li> </ul> </li> <li>• <b>Afrika:</b> → <a href="#">AFRIKA</a> <ul style="list-style-type: none"> <li>➢ Rückläufiger Trend in vielen Regionen. Laut WHO sollten die Zahlen mit Vorsicht interpretiert werden, da sie von vielen Faktoren beeinflusst werden können, darunter die derzeitige Testkapazität und -strategie sowie Verzögerungen bei der Berichterstattung.</li> <li>➢ Ansteigende Inzidenzen unter anderem in Republik Kongo, Burundi, Zentralafrika. Republik und Mali.</li> </ul> </li> <li>• <b>Asien:</b> → <a href="#">ASIEN</a> <ul style="list-style-type: none"> <li>➢ <b>Indien</b> ist weiterhin am stärksten betroffen (&gt;77'500 Fälle pro 24h) mit weiterhin steigender Tendenz.</li> </ul> </li> </ul>		
<b>Verdankung von heute</b>	<p>Heute möchten wir uns für die freundliche Unterstützung des Updates bedanken beim:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Ärztetz Nordwest</b></li> </ul> <div style="border: 1px solid black; padding: 10px; text-align: right;">  </div>		

<b>TITEL</b>	<b>Weltweit: COVID-19 Pandemie, Update 28.8. – 4.9.2020, 12h</b>	<b>Autorin: Olivia Veit</b>
--------------	--	-----------------------------

<b>INHALTSVERZEICHNIS</b> mit Navigation	<b>A) LINKS FALLZAHLEN</b>	<b>C) RISIKOEINSCHÄTZUNG</b>
	<b>B) NEUES SEIT LETZTEM UPDATE</b>	<b>D) MASSNAHMEN FÜR DIE BEVÖLKERUNG</b>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• WELTWEIT</li> <li>• EUROPA</li> <li>• SCHWEIZ</li> <li>• DEUTSCHLAND</li> <li>• ÖSTERREICH</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• ITALIEN</li> <li>• SPANIEN</li> <li>• FRANKREICH</li> <li>• UK</li> <li>• RUSSLAND</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• AMERIKAS</li> <li>• AFRIKA</li> <li>• ASIEN</li> <li>• OZEANIEN</li> <li>• NEUE PUBLIKATIONEN</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li><b>E) REISEWARNUNG</b></li> <li><b>F) FOLGEN FÜR DEN INTERNATIONAL REISENDEN</b></li> <li><b>G) INFORMATIONEN FÜR ÄRZTE / PERSONEN IM GESUNDHEITSBEREICH</b></li> <li><b>H) WEITERE INFORMATIONEN / LINKS</b></li> <li><b>I) Wer hinter dem EKRM COVID-19 Update steht</b></li> </ul>

**ERKLÄRUNGEN** zum Dokument

**Tagesupdate** ist in der Rubrik «Neues seit letztem Update» mit blauem Hintergrund.  
**Besonders wichtige Informationen** im Tagesupdate / **neue Informationen** in den anderen Rubriken sind **rot**.  
**Blau unterlegte Texte** sind mit Quellen oder Rubriken verlinkt.  
**Graphiken:** zur besseren Ansicht, bitte die darunter angegebenen Links anklicken.  
**Fallzahlen:** i.R. von Johns Hopkins, im Update jeweils ca. 2h nachts angegeben; Abweichungen, siehe Angabe.

**A) LINKS FALLZAHLEN**

Ständig aktualisierte Fallzahlen und Karten:

- **Weltweit:** [Johns Hopkins](#), [WHO Situation Report](#), [Health Map](#), [COVID Trends](#) (countries' comparison)
- **Europa:** [ECDC Dashboard](#), [WHO European Dashboard](#), andere: [Link](#)
- **Weitere Dashboards:** siehe bei Kontinenten und Ländern.
- **Angaben zu Sterblichkeitsraten und Genesenden (z.B. auf verschiedenen Dashboards) sind mit grosser Vorsicht zu interpretieren**, da hohe Dunkelziffern bestehen.
- **Hinweis der WHO:** Die Zahl der bestätigten Fälle, die von den Ländern gemeldet werden, spiegelt die nationalen Labortestkapazitäten und -strategien wider, weshalb dies bei der Interpretation der Anzahl gemeldeter Fälle berücksichtigt werden sollte, siehe auch [Link](#).

**B) NEUES SEIT LETZTEM UPDATE**

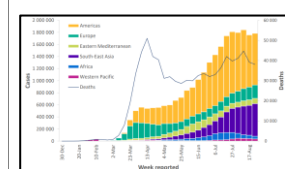
Siehe auch EKRM COVID-19 Update vom 28.8.2020 (weltweit). Die Neuigkeiten seitdem im Überblick:

<b>WELTWEIT</b> (4.9., 2:30 am)	<b>26'140'922 Fälle</b>	<b>865'467 Todesfälle</b>
---------------------------------	-------------------------	---------------------------

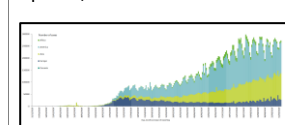
- Weiterhin hohe tägliche Fallzahlen bei **rund 264'300 Fällen** und **rund 5'300 Todesfällen** pro 24h (Durchschnitt der letzten 7 Tage).
- **Über die Hälfte der Neuerkrankungen und Todesfälle** treten weiterhin in der Region Amerikas auf, auch wenn insgesamt zur Vorwoche in dieser Region ein abfallender Trend verzeichnet wird.
- Die WHO Region South-East Asia zeigt den höchsten Anstieg an Neuinfektionen in der letzten Woche (>500 Fälle).
- In der europäischen Region wird im Vergleich zur letzten Woche ein deutlicher Anstieg verzeichnet.
- **Die höchste Anzahl an neuen Fällen pro 24h** (7-Tagesdurchschnitt) wird weiterhin in **Indien** (>77'500), den **USA** (>40'900) und **Brasilien** (>40'100) registriert.



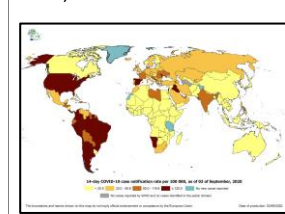
[WHO Dashboard](#) 3.9.2020



[Wöchentliche Fälle und Todesfälle pro WHO Region, 30.12.2019-30.8.2020](#) WHO Weekly Epidemiological Update, 3.9.2020



[Epidem. Kurve \(weltweit\)](#) ECDC, 3.9.2020



[Geographic distribution of 14-day cumulative number of reported COVID-19 cases per 100'000, worldwide](#) ECDC, 3.9.2020

[zum INHALTSVERZEICHNIS](#)

WHO REGION ( <a href="#">WHO COVID-19 Dashboard, 3.9.20</a> )	Gemeldete Fälle (neue Fälle der letzten 24h)	% weltweit	Gemeldete Todesfälle (neue Fälle der letzten 24h)	% weltweit
<b>Globally</b>	<b>25'884'895</b> (+279'338)	100%	<b>859'130</b> (+6'318)	100%
<b>Africa*</b>	<b>1'066'906</b> (+5'444)	4%	<b>22'373</b> (+178)	3%
<b>Americas</b>	<b>13'596'877</b> (+127'130)	52%	<b>473'437</b> (+4'115)	55%
<b>Eastern Mediterranean (EMRO)</b>	<b>1'952'491</b> (+13'287)	8%	<b>51'749</b> (+327)	6%
<b>Europe</b>	<b>4'353'514</b> (+39'351)	17%	<b>220'955</b> (+447)	26%
<b>South-East Asia</b>	<b>4'409'210</b> (+90'929)	17%	<b>79'699</b> (+1'201)	9%
<b>Western Pacific</b>	<b>505'156</b> (+3'197)	2%	<b>10'904</b> (+50)	1%

\*Folgende **afrikanische Länder** sind nicht in der WHO AFRO Region, sondern in der WHO EMRO Region enthalten: Ägypten, Djibouti, Libyen, Marokko, Somalia, Sudan, Tunesien.

**WHO:** Publikation aktualisierter Guidelines bezüglich Einsatz von Kortikosteroiden, [Link](#).

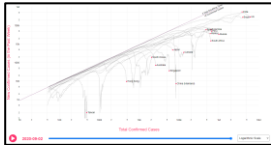
**Rede des WHO Generaldirektors A. Tedros am "Media Briefing" vom 31.8. (gekürzt):**

- Bezüglich Lockerungen der Länder betont A. Tedros: Wenn es den Ländern mit der Öffnung ernst sei, dann muss es ihnen auch ernst damit sein, die Übertragung zu unterdrücken und Leben zu retten.
- Je mehr Kontrolle die Länder über das Virus haben, desto mehr können sie sich öffnen.
- Die WHO glaube, dass es vier wesentliche Dinge gebe, auf die sich alle Länder, Gemeinschaften und Einzelpersonen konzentrieren müssen, um die Kontrolle zu übernehmen.
  - **First, prevent amplifying events.** COVID-19 spreads very efficiently among clusters of people. In many countries, we have seen explosive outbreaks linked to gatherings of people at stadiums, nightclubs, places of worship and in other crowds. (...).Decisions about how and when to allow gatherings of people must be taken with a risk-based approach, in the local context. Countries or communities experiencing significant community transmission may need to postpone events for a short time to reduce transmission.

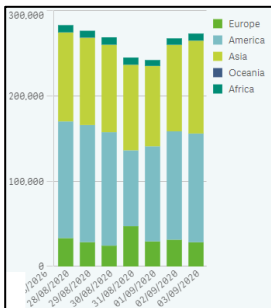
National unity and global solidarity are essential.

This virus thrives when we're divided. When we're united, we can defeat it.

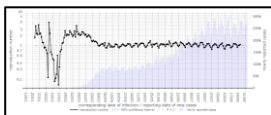
A. Tedros, WHO, 31.8.2020



[Interaktive COVID-Trends Graphik](#), Open Source Data, 3.9.2020



[7-Tages Trend, Fälle nach Kontinent](#) ECDC, 3.9.2020



[Geschätzte weltweite Reproduktionszahl R](#)  
Technische Universität  
Illmenau in Zusammenarbeit  
mit School of Public Health,  
Bielefeld Universität,  
Deutschland, 3.9.2020

zum [INHALTSVERZEICHNIS](#)

- **Second, reduce deaths by protecting vulnerable groups**, including older people, those with underlying conditions and essential workers. Countries that do this well may be able to cope with low levels of transmission as they open up.
  - **Third, take the individual steps to protect yourself and others**. Individuals must play their part by taking the measures we know work to protect themselves and others (Abstand-Hygienerregeln-Antivirale Maske tragen = AHA Regel). **Avoid the "three Cs": closed spaces, crowded places and close-contact settings**.
  - **And fourth, governments must take tailored actions to find, isolate, test and care for cases, and trace and quarantine contacts**. Widespread stay-at-home orders can be avoided if countries take temporary and geographically-targeted interventions.
- Daneben geht A. Tedros auf eine Umfrage ein: In allen Ländern seien die Gesundheitssysteme unter extremen Druck geraten, und die wahren Auswirkungen der Pandemie in Form von vermehrter Krankheit und Tod durch andere Krankheiten bleiben abzuwarten.
  - Eine am 31.8. veröffentlichte [WHO-Umfrage](#) in 105 Ländern zeige, dass in 90% der Länder Störungen in der Gesundheitsversorgung aufgetreten sind. Die Länder mit niedrigem und mittlerem Einkommen waren am stärksten betroffen.
  - Aus der Umfrage gehe hervor, dass bis zu 70% der Leistungen für wesentliche Dienste unterbrochen wurden, darunter Routineimpfungen, Diagnose und Behandlung nichtübertragbarer Krankheiten, Familienplanung und Empfängnisverhütung, Behandlung psychischer Störungen sowie Krebsdiagnose und -behandlung.

[Rede des WHO Generaldirektors A. Tedros am "Member State Briefing" vom 3.9.](#)

### Neue WHO Updates / Veröffentlichungen:

1. [Weekly Epidemiological Update \(31.8.\)](#)
2. [Weekly Operational Update \(28.8.\)](#)
3. [Guidance: Corticosteroids for COVID-19 \(2.9.\)](#)
4. [Athens protects vulnerable communities during COVID-19 \(31.8.\)](#)
5. [In WHO global pulse survey, 90% of countries report disruptions to essential health services since COVID-19 pandemic \(31.8.\)](#)
6. [Preventing and managing COVID-19 across long-term care services: Web annex \(28.8.\)](#)
7. [Pulse survey on continuity of essential health services during the COVID-19 pandemic: interim report, 27 August 2020 \(27.8.\)](#)
8. [Q&A: Staying at hotels and accommodation establishments and COVID-19 \(26.8.\)](#)
9. [Q&A: Working in hotels and COVID-19 \(26.8.\)](#)
10. [172 countries and multiple candidate vaccines engaged in COVID-19 vaccine Global Access Facility \(24.8.\)](#)

### WHO Europa

11. [Joint statement – Towards a consensus on safe schooling in the WHO European Region during the COVID-19 pandemic \(31.8.\)](#)
12. [Romania: trust, dialogue and cooperation at community level to combat COVID-19 \(27.8.\)](#)
13. [WHO/Europe to establish a mental health coalition to support system reforms and COVID-19 recovery \(26.8.\)](#)
14. [Rehabilitation needed by every two out of three COVID-19 patients recovering from intensive care – The story of Samantha \(26.8.\)](#)

### Medienauswahl:

- **Grosses Interesse an WHO-Impfstoff-Allianz Covax**. Bislang möchten sich 76 Länder an der weltweiten Corona-Impfstoffinitiative Covax unter Führung der Weltgesundheitsorganisation (WHO) beteiligen. Auch die Schweiz unterstützt die Initiative seit längerer Zeit. Die Allianz geht davon aus, dass sich noch weitere Staaten anschliessen werden. Covax soll einen fairen Zugang zu Covid-19-Impfstoffen gewährleisten. Die WHO hat zur Teilnahme an der Initiative aufgerufen, um sicherzustellen, dass auch ärmere Länder Zugang zu einem Impfstoff bekommen. Wohlhabende Staaten wie die USA, Japan, Grossbritannien und auch EU-Länder haben sich bei Pharmafirmen, die vorne im Rennen um einen Impfstoff liegen, bereits Millionen Einheiten gesichert und dafür Milliarden ausgegeben. ([SRF](#))
- **Studie: Gesichtsschilder sind weniger effektiv als Masken**. Gesichtsschilder sowie Masken mit einem Ventil sind amerikanischen Forschern zufolge als Coronaschutz weniger effektiv als medizinische Masken und Stoffmasken. Das veranschaulichten die Wissenschaftler der Florida Atlantic University mit einer Video-Untersuchung: An einer Puppe, mit der Niesen und Husten nachgeahmt wurde, verfolgten sie die Bewegung der künstlich hergestellten Tröpfchen mithilfe von Laserlicht in einem dunklen Raum. ([SRF](#))

**EUROPA** (4.9., 2:30 am) | **3'970'673 Fälle** (+234'993 in 7d) | **215'828 Todesfälle** (+2'662 in 7d)

- **Trend:** im Vergleich zur Vorwoche insgesamt **ansteigend**.
  - Durchschnitt der letzten 7 Tage: **33'570 Fälle und 380 Todesfälle pro 24h**.
  - Vergleich: 8-Tage-Durchschnitt Vorwoche (20.8.-28.8.), 30'828 Fälle und 341 Todesfälle pro 24h.
- **Höchste Melderaten pro 100'000 Einwohner** in den letzten 7 Tagen in **Spanien**, gefolgt von **Frankreich, Kroatien** und der **Ukraine** (siehe **7-Tages-Inzidenz** Tabelle unten).
- **Kumulativ >50 Todesfälle pro 100'000 Einwohner:** Belgien (86), gefolgt von Spanien (63), UK (61), Italien (59), Schweden (58).
- **Laut ECDC** (28.8.)
  - **Hospitalisationen /ICU:** Die Belegung von Krankenhäusern und Intensivstationen aufgrund von COVID-19-Patienten nimmt weiter zu in **Bulgarien, Griechenland, Polen, Rumänien, Slowakei und Griechenland**.
  - **Mortalität:** Stabile 14-tägige COVID-19 Todesfall-Melderaten in den letzten 53 Tagen in EU/EWR und UK. Im Vergleich zu den sieben Tage zuvor gemeldeten Raten, **Anstieg in Spanien**.
- **Die 14-Tage Inzidenz** (neue Fälle pro 100'000 innerhalb der letzten 14 Tage - laut **WHO Europe**):
  - **Eine Zunahme (über 10%) wird in folgenden Ländern beobachtet:**
  - **Schweiz (+41%), Deutschland (+18%), Österreich (+42%), Italien (+151%), Spanien (+39%), Frankreich (+119%), Portugal (+38%), Griechenland (+13%), UK (+26%), Irland (+26%), Finnland (+46%), Litauen (+32%), Lettland (+16%), Estland (+121%), Tschech. Republik (+52%), Kroatien (+115%), Ukraine (+37%), Moldawien (+22%), Montenegro (+17%), Bosnien und Herzegowina (+10%), Slowakei (+69%), Slowenien (+74%), Ungarn (+270%), Weissrussland (+64%), Monaco (+236%), San Marino (+433%),** sowie Länder in Vorderasien.

**Ausgewählte europäische Länder:**

LAND / REGION	Popul. in Mio.	FÄLLE				VERGLEICH ZUR VORWOCHE		TODESFÄLLE	
		Fallzahlen (kumulativ)	Neue Fälle der letzten 7d (absolut)	7-Tages-Inzidenz pro 100'000	Neue Fälle pro 24h*	Trend **	Neue Fälle pro 24h (Differenz in %)	Todesfälle (kumulativ)	Kumulative Todesfälle pro 100'000
<b>EUROPA</b>	<b>747.5</b>	<b>3'970'673</b>	<b>+ 234'993</b>	<b>31.4</b>	<b>+ 33'570</b>	<b>→</b>	<b>+ 9%</b>	<b>215'828</b>	<b>29</b>
Russland	145.9	1'006'923	+ 33'951	23.3	+ 4'850	→	+ 2%	17'479	12
Spanien	46.7	488'513	+ 59'006	126.4	+ 8'429	↗	+ 15%	29'234	63
UK	67.8	342'684	+ 10'193	15.0	+ 1'456	↗	+ 23%	41'615	61
Frankreich	65.2	338'217	+ 40'732	62.5	+ 5'819	↗	+ 14%	30'712	47
Italien	60.4	272'912	+ 8'963	14.8	+ 1'280	↗	+ 18%	35'507	59
Deutschland	83.7	248'840	+ 8'273	9.9	+ 1'182	↘	- 13%	9'322	11
Ukraine	43.7	131'300	+ 16'637	38.1	+ 2'377	↗	+ 19%	2'759	6
Belgien	11.5	85'911	+ 2'881	25.1	+ 412	↘	- 20%	9'898	86
Schweden	10.0	84'729	+ 831	8.3	+ 119	**	**	5'832	58
Niederlande	17.1	75'344	+ 4'364	25.5	+ 623	→	+ 4%	6'268	37
Weissrussland	9.4	72'302	+ 1'137	12.1	+ 162	→	- 5%	696	7
Polen	37.8	69'129	+ 4'440	11.7	+ 634	↘	- 17%	2'092	6
Portugal	10.2	59'051	+ 2'378	23.3	+ 340	↗	+ 38%	1'829	18
Schweiz	8.6	43'127	+ 2'121	24.7	+ 303	→	+ 8%	1'730	20
Österreich	9.0	28'372	+ 2'011	22.3	+ 287	→	+ 1%	735	8
Dänemark	5.7	17'800	+ 748	13.1	+ 107	↗	+ 19%	626	11
Kroatien	4.1	11'094	+ 1'902	46.4	+ 272	→	+ 3%	194	5
Griechenland	10.4	10'998	+ 1'467	14.1	+ 210	→	- 9%	278	3

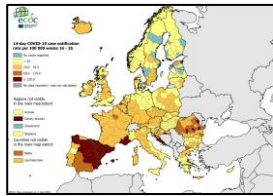
\*Tages-Mittel seit 28.8. (7 Tage). \*\*Gemeldete Fallzahlen (7-Tages Durchschnitt) im Vergleich zur Vorwoche (**Anstieg/Abstieg** bei >10%).  
7-Tages-Inzidenz = neue Fälle pro 100'000 Einwohner innerhalb der letzten 7 Tage.

Weitere Inzidenzen pro 100'000 pro Land in Europa, siehe ECDC, [Link](#).

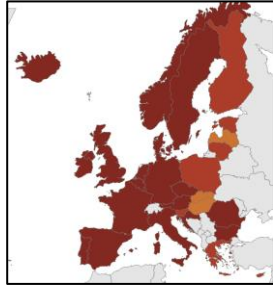
\*\*Aufgrund Änderung in der Erfassung von Fällen sind Trendanalysen zurzeit nicht möglich.

**Neue ECDC Updates / Veröffentlichungen:**

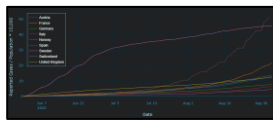
1. [Download today's data on the geographic distribution of COVID-19 cases worldwide](#) (täglich)
2. [Weekly COVID-19 surveillance report](#) (28.8.)
3. [Video on COVID-19: Do you know how to wear a face mask properly? \(long version\)](#) (28.8.)
4. [Video on COVID-19: How to wear your single use face mask? \(short version\)](#) (28.8.)
5. [Download data on testing for COVID-19 by week and country](#) (2.9.)
6. [Download data on hospital and ICU admission rates and current occupancy for COVID-19](#) (2.9.)
7. [Download data on the national 14-day notification rate of new COVID-19 cases and deaths](#) (2.9.)
8. [Download data on the daily subnational 14-day notification rate of new COVID-19 cases](#) (2.9.)
9. [Download data on the weekly subnational 14-day notification rate of new COVID-19 cases](#) (2.9.)



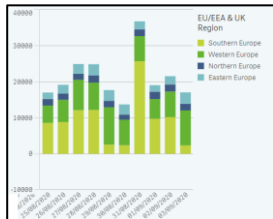
[14-tägige COVID-19-Fallmeldungsrate pro 100 000, Wochen 34-35 ECDC, 3.9.2020](#)



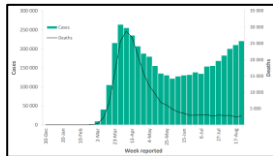
[Fall-Melderaten pro Land \(Attack Rates\) ECDC, 3.9.2020](#)



[Kumulativ pro 10'000 Einwohner, Ländervergleich](#)  
Open Source Data, 3.9.2020



[10-Tages Trend, Fälle Europa](#)  
ECDC, 3.9.2020



[Wöchentliche Fälle und Todesfälle der WHO Region Europa, 30.12.2019-30.8.2020](#)  
WHO Weekly Epidemiological Update, 3.9.2020

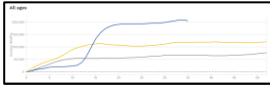


- ECDC [Risikobeurteilung](#), keine Änderungen seit 10.8.2020, Zusammenfassung siehe [ECDC Risikobewertung](#)

#### Mortalitätssurveillance:



[EuroMOMO Projekt](#) Map of excess in z-scores by country, KW 35



[EuroMOMO Projekt](#) Excess mortality of partner countries all age groups, KW 35

#### Weiteres und Medienauswahl:

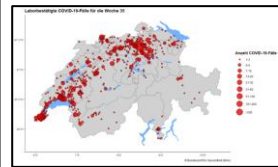
- **Maske im Unterricht: Unterschiedliche Regeln in Europa.** Am 1.9. startet in vielen europäischen Ländern – darunter Frankreich, Belgien, Italien und Russland – die Schule wieder. Die Corona-Regeln unterscheiden sich im Unterricht stark. Während etwa Frankreich und Spanien eine Maskenpflicht in Schulen kennen, gilt eine solche in Deutschland und der Schweiz nur für die weiterführenden Schulen, aber nicht für die Grundschule. Andere Länder wie Italien, Schweden oder Dänemark kennen gar keine Maskenpflicht in Schulen. ([SRF](#))
- **Ungarn: Ungarn führt wieder Grenzkontrollen durch.** Ungarn hat um Mitternacht seine Grenzen dicht gemacht. Aufgrund der Corona-Pandemie führt das Land an seinen EU-Grenzen nun wieder Kontrollen durch. Einreisen darf nur, wer eines von diversen Ausnahmekriterien erfüllt. ([SRF](#))
- **Türkei: Die Türkei hat wegen steigender Coronafälle die Regeln für Hochzeiten und Feste verschärft.** Strassen- und Dorfhochzeiten, Verlobungs- oder etwa auch Beschneidungsfeiern im Freien seien ab Freitag (4.9.) nicht mehr erlaubt, teilte das türkische Innenministerium mit. Demnach sind standesamtliche Trauungen in Veranstaltungsräumen gestattet, sie dürfen aber maximal eine Stunde dauern. ([NZZ](#))
- **Griechenland: In Griechenland ist der Schulbeginn nach den Sommerferien wegen der Corona-Krise um eine Woche verschoben worden.** Wie Bildungsministerin Niki Kerameus mitteilte, soll die Schule nun erst am 14. September wieder beginnen. Sie kündigte zudem "strikte Hygienemaßnahmen" wie eine Maskenpflicht für Schüler und Lehrer an, um neue Corona-Infektionsherde in Schulen zu verhindern. ([Tagesschau](#))

SCHWEIZ (4.9., 2:30 am)

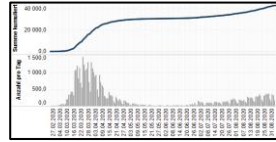
43'127 Fälle (+2'121 in 7d)  
Pro 100'000 Einwohner: 501 Fälle

1'730 Todesfälle (+6 in 7d)  
Pro 100'000 Einwohner: 20 Todesfälle

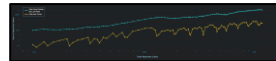
- **Trend:** weiterhin **ansteigend**, die **7-Tagesinzidenz insbesondere im Kanton Genf und Waadt ist sehr hoch.**
  - Durchschnitt der letzten 7 Tage: **303 Fälle und 1 Todesfall pro 24h.**
  - Vergleich: 8-Tage-Durchschnitt Vorwoche (20.8.-28.8.), 281 Fälle und 1 Todesfall pro 24h.
  - **7-Tages Inzidenzen über 20 pro 100'000 Einwohner in der KW 35 (24.8.-30.8.)** werden gemeldet aus den Kantonen **Genf (61.5), Waadt (58.7), Freiburg (40.2), Zürich (31.2) und Aargau (22.0), weitere Angaben pro Kanton → [Link](#).**
  - Laut [WHO Europe](#) wird bei der **14-Tage-Inzidenz** landesweit eine **Zunahme um 41%** verzeichnet.
  - **Contact Tracing**, Stand 3.9.2020, [Link](#).
    - **In Isolation:** 1'764 Personen
    - **Davon Kontakte in Quarantäne:** 5'001 Personen
    - **Anzahl zusätzlicher Personen in Quarantäne nach Rückkehr aus Risikoland:** 10'622 Personen
  - **Altersmedian:** Über die letzten Wochen nahm der Anteil an Fällen bei den unter 40-Jährigen zu, zwischen Woche 30 und 35 liegt er bei **31 Jahren**, [Link](#).
- **Schätzungen der effektiven Reproduktionszahl  $R_e$**  ([Link](#)) per 24.8.2020: **0.95** (95% CI **0.88-1.02**).
  - Die Situation bleibe laut [Task Force](#) **besorgniserregend**.
  - Der  $R_e$ -Wert-Verlauf kann **pro Kanton** oder **grössere Region in der Schweiz** abgerufen werden: [Link](#).
- **Ausführlicher [Wöchentlicher Situationsbericht des BAGs](#)** (2.9., Zusammenfassung **Woche 35**, 24.8.-30.8.2020, im Vergleich zur KW 34):
  - **Fallzahlen:** Seit Ende Juni sind die Fallzahlen pro Woche in der Tendenz **steigend (in 11 von 26 Kantonen wurde eine Zunahme gegenüber der Vorwoche verzeichnet)**.
  - **Hospitalisationen:** Seit Mitte Juli **stabil**.
  - **Anzahl der ICU Personen:** Seit Mitte Juli **stabil**.
  - **Positivitätsrate der Tests:** aktuell bei **3.2%**. Es wurden fast 16'000 mehr Tests durchgeführt als in der Vorwoche.



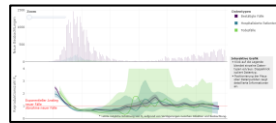
[KW 35: Laborbestätigte COVID-19 Fälle](#) BAG, 3.9.20



[Laborbestätigte Fälle, Schweiz, zeitliche Entwicklung](#) BAG, 3.9.2020



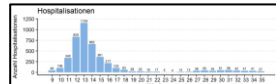
[Entwicklung neuer Fälle seit 1.6.2020, Schweiz](#), Open Source Data, 3.9.2020



[Interaktive Grafik zur Reproduktionszahl Schweiz](#), NCS-TF, 3.9.2020



[Fälle in Isolation und Quarantäne](#), BAG, 3.9.2020



[Anzahl der hospitalisierten Fälle pro Kalenderwoche](#), BAG, 3.9.2020



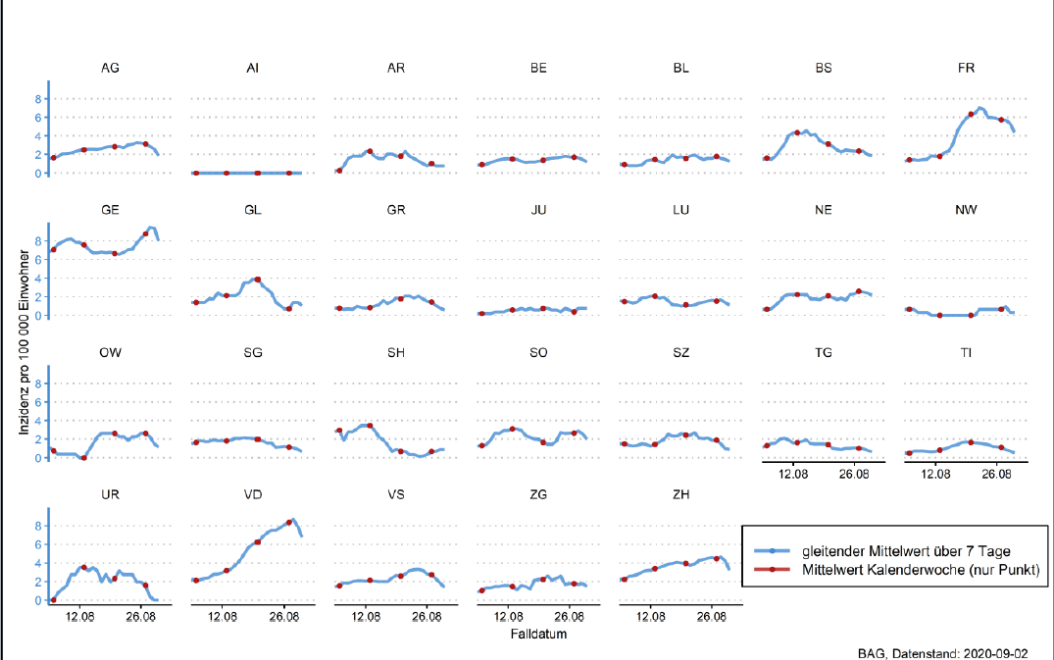
[Inzidenz pro 100'000 nach Alter und Geschlecht](#) BAG, 3.9.2020



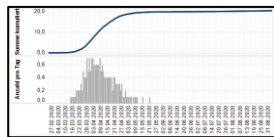
[Sentinella-Bericht KW 35](#), BAG 3.9.2020

[zum INHALTSVERZEICHNIS](#)

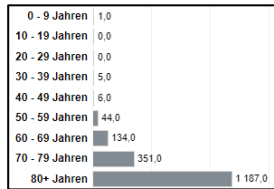
**Abbildung 2.** Tägliche Anzahl laborbestätigter Fälle pro 100 000 Einwohner pro Kanton für die letzten vier Wochen, dargestellt als gleitender 7-Tages-Durchschnitt. Die roten Punkte zeigen den Tagesmittelwert der letzten vier Kalenderwochen.



- **Sentinella-Überwachung (Woche 35, 22.8.-28.8.)** [Link](#):
  - **31 Konsultationen wegen COVID-19 Verdacht auf 1'000 Konsultationen** in Arztpraxen/Hausbesuchen (**Zunahme** im Vergleich zur Vorwoche KW 34: 26 pro 1'000).
  - Hochgerechnet auf die gesamte Bevölkerung ca. **214 COVID-19 Konsultation pro 100'000 Einwohner** (**Zunahme** im Vergleich zur Vorwoche KW 34: 174/100'000).
  - **Die Inzidenz war in der KW 35 bei den 5- bis 14-Jährigen am höchsten.**
  - **Anteil der Patienten mit erhöhtem Komplikationsrisiko: 11%.**

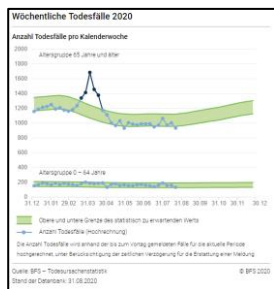


**Todesfälle Schweiz, zeitliche Entwicklung** BAG, 3.9.2020

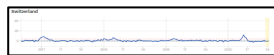


**Altersklassen der Todesfälle, Schweiz**, BAG, 3.9.2020

**Mortalitätssurveillance:**



**Anzahl Todesfälle pro KW**  
Bundesamt für Statistik,  
3.9.2020



**EuroMOMO Projekt Z Scores für Schweiz, KW 35**

**Grafik Grossveranstaltungen**  
UVEK, 2.9.2020

zum **INHALTSVERZEICHNIS**

**Änderungen / Aktualisierungen des Bundesamtes für Gesundheit, [Link](#)**

1. [Täglicher BAG Situationsbericht](#)
2. [SwissCovid App: positives Fazit nach erstem Monat \(neu 28.8.\)](#)
3. [Quarantänepflicht für Einreisende \(aktualisiert 4.9., gültig ab 7.9.\)](#)  
Die Liste der Staaten und Gebiete, bei denen nach Einreise in die Schweiz eine Quarantänepflicht besteht, wurde angepasst und wird ab 7.9. gültig sein.  
**Neu hinzugefügt:** Franz. Polynesien, Guyana, Kroatien, Libanon, Libyen, Paraguay, San Marino, Trinidad und Tobago.  
**Ab 7.9. nicht mehr auf der Liste:** Belgien, El Salvador, Eswatini (Swasiland), Kasachstan, Kirgisistan, Luxemburg, Mexiko, Oman.
4. [FAQ](#) zum Thema Quarantänepflicht nach Einreise und Quarantäne bei negativem Test (**aktual. 2.9.**)
5. Aktualisierte Faktenblätter in verschiedenen Sprachen zu den [Hygiene- und Verhaltensregeln](#) und [Anleitung Quarantäne](#) (**aktual. 2.9.**)

**Neues von der Schweizerischen Gesellschaft für Infektiologie, [Link](#)**

6. [SARS-CoV-2 / COVID-19 - Antiviral and immunomodulatory treatment considerations \(Aktualisierung\)](#)

**COVID-19 Taskforce des Inselfitals, [Link](#).**

7. Sehr übersichtliche Zusammenstellung von neuen Publikationen mit Kommentaren der Taskforce. Die Zusammenstellung der Website update-coronavirus.ch richtet sich an medizinische Fachpersonen, die in kurzer Zeit einen Überblick über die wichtigsten aktuellen wissenschaftlichen Publikationen im Zusammenhang mit COVID-19 haben wollen. Die Website hat keinen Anspruch auf Vollständigkeit, noch wird mit der Auflistung eine wissenschaftliche Würdigung oder Gewichtung des Inhaltes vorgenommen. Sie widerspiegelt die persönliche Einschätzung der [Mitglieder der Taskforce](#).

**Neues von der Swiss National COVID-19 Science Task Force (NCS-TF), [Link](#)**

8. [Lagebericht \(3.9.\)](#)

**Neues von der Swiss National COVID-19 Swissnoso, [Link](#)**

9. [Zusatz für Kinder und Jugendliche \(in Zusammenarbeit mit Pediatric Infectious Disease Group of Switzerland \(PIGS\)\) \(aktualisiert 31.8.\)](#)

**Neue Massnahmen / Mitteilungen des Bundes und des UVEK:**

10. EDA: [Reisehinweise](#)
11. [Coronavirus: Grossveranstaltungen sind unter strengen Auflagen wieder möglich \(2.9.\)](#)

**Medienkonferenz des Bundesrates vom 2.9.2020** (Zusammenfassung auf Gesundheit und Massnahmen für die Bevölkerung fokussiert, Weiteres siehe auch Zusammenfassung [Live-ticker SRF](#))

**Bundesrat Alain Berset (Vorsteher EDI)**

- **Aktuelle Lage:** Die epidemiologische Lage bleibe fragil und die Fallzahlen würden seit Juni wieder steigen. Seiner Meinung nach sei dies keine zweite Welle, aber die Tendenz steigend und die Zahlen höher als vor den Sommerferien. Die Lage in den Spitälern sei nicht allzu schlecht. Die Zahlen seien stabil und auf tiefem Niveau. Vor allem jüngere Personen seien nun betroffen. Trotzdem müsse die gesamte Bevölkerung wachsam bleiben. Das Contact-Tracing sei für die Betroffenen nicht angenehm, aber es bleibe die einzige Möglichkeit, die Kontrolle zu behalten.
- **Regeln für Grossveranstaltungen:** Ab dem 1. Oktober seien Grossveranstaltungen mit mehr als 1000 Personen wieder erlaubt. Jeder Anlass dieser Grössenordnung brauche jedoch eine Bewilligung des Kantons. Die Voraussetzungen seien:
  - Die epidemiologische Lage im Kanton oder in der betroffenen Region müsse die Durchführung der Veranstaltung erlauben.
  - Der Kanton müsse über die notwendigen Kapazitäten für das Contact Tracing verfügen.
  - Grundsätzlich gelte eine Sitzplatzpflicht für den Zuschauerbereich. Die Kantone können bei Freiluftveranstaltungen wie z.B. Ski-, Langlauf- oder Radrennen, sowie Dorffesten im freien Gelände ausnahmsweise Stehplätze bewilligen.
  - Für Details, siehe Link: [Medienmitteilung des UVEK vom 02.09.2020](#)

**Fragen und Antworten**

- **Mit Symptomen nicht in die Öffentlichkeit:** (Berset) Wer Symptome habe, gehöre nicht in die Öffentlichkeit. (Stefan Kuster, BAG) Er bestätigt die Aussage von Bundesrat Berset. Man werde in dieser neuen Normalität mit der Situation umgehen müssen, auch bei leichten Symptomen, wie Husten und Halsschmerzen, vorsichtig zu sein. Es brauche viel eigenverantwortliches Handeln der Bevölkerung.
- **Keine Entscheidung bezüglich Frankreich:** (Berset) Frankreich habe den Schwellenwert von 60 Fällen pro 100'000 Einwohnern überschritten, aber die Situationsanalyse laufe noch, ob das Land auf die Risikoliste des

BAG komme. Es gebe viele Grenzgänger und viele Kontakte und Verbindungen. Es sei noch keine Entscheidung getroffen worden und Absprachen mit den Kantonen seien noch ausstehend, da z.B. die Situation in Genf ähnlich sei, wie über der Grenze in Frankreich. Das Ganze müsse verhältnismässig sein. Zudem werde Belgien in den kommenden Tagen von der Liste gestrichen.

- **Schnelltests an Flughäfen nicht vorgesehen:** (Berset) Die Schnell-Tests seien noch nicht auf dem Markt und es müsse bei diesen Grössenmengen auch die Produktion beachtet werden. Massgebend, ob dies in Betracht gezogen würde, sei die epidemiologische Situation in der Schweiz. Die Entwicklung in den nächsten Monaten müsse abgewartet werden, auch weil es im Herbst Kapazitätsengpässe von Tests geben könnte. (Kuster) Im BAG gehe man bei einem solchen Vorgehen am Flughafen von einem erheblichen Risiko aus, dass Krankheitsfälle verpasst werden könnten, da sich ein grosser Anteil der Fälle erst nach ein paar wenigen Tagen nach der Ansteckung im Test zeige. Die Quarantäne sei weiterhin die sicherste Massnahme, um mögliche positive Corona-Fälle, die mittels Tests nicht festgestellt würden, dennoch zu isolieren. Andere Ländern würden sogar eine längere Quarantäne von 14 Tagen vorschreiben.
- **Temperaturmessungen bei Anlässen nicht vorgesehen:** (Kuster) Temperaturmessungen oder andere medizinische Checks seien in den Stadien nicht vorgesehen. Temperaturkontrollen würden nur bei einem kleinen Teil der infizierten Personen etwas bringen, indem man die Personen identifizieren könne. Zudem sei bekannt, dass mit Medikamenten Temperaturkontrollen beeinflusst werden können. Viel eher werde an die Eigenverantwortung der Personen appelliert.
- **Handlungsfreiheit der Kantone:** (Berset) Konkrete Kriterien für die Regelung der Personenströme, oder die epidemiologische Lage gebe der Bundesrat nicht vor. Die Umgebung sei immer anders und die Unterschiede bei den Grossanlässen sehr gross. Die Kantone müssen deshalb in der jeweiligen Situation reagieren können. (Kuster) Die epidemiologische Lage im Kanton könne jeweils nur vom Kanton beurteilt werden und sollte sich nicht an einem Automatismus orientieren.

#### Weiteres (Medienauswahl):

- **Roche lanciert Corona-Schnelltest.** Der Pharmakonzern Roche will noch im laufenden Monat einen Corona-Antigen-Schnelltest auf den Markt bringen. Bei diesem stehe das Testergebnis in der Regel innerhalb von 15 Minuten fest, teilte das Unternehmen mit. ([SRF](#))
- **Nur ein Antikörper-Schnelltest als geeignet eingestuft.** Nur einer von elf überprüften Antikörper-Schnelltests ist so gut, wie von Herstellern versichert. Eine vom Schweizerischen Roten Kreuz (SRK) mitfinanzierte Studie verglich zwei von der US-Gesundheitsbehörde FDA zertifizierte Labortests mit elf kommerziell erhältlichen Schnelltests. ([SRF](#))
- Da ein Trompeter einer Baselbieter Guggenmusik nach einer Probe in einem Luftschutzraum in Lupsingen BL positiv auf das Coronavirus getestet worden ist, sind 37 Mitmusiker in Quarantäne geschickt worden. Positive Fälle gab es des Weiteren beim FC Reinach, beim FC Laufen und in Liestaler Schulen. ([SRF](#))
- **Berner Corona-Schnelltest für Swiss-Personal.** Die Fluggesellschaft Swiss arbeitet im Kampf gegen die Corona-Pandemie mit der Berner Firma Ender Diagnostics zusammen. Das Unternehmen soll künftig bei Langstreckenflügen regelmässig das Kabinenpersonal der Swiss auf das Virus testen. ([SRF](#))
- **Kantone: «Bewilligungskriterien sind eine Herausforderung».** Aus Sicht der Konferenz der kantonalen Gesundheitsdirektorinnen und -direktoren (GDK) sind die Bewilligungskriterien eine Herausforderung. Die GDK fordert, dass die Schutzkonzepte der Dachverbände von Sport und Kultur durch das BAG begutachtet werden. «So wäre eine einheitlichere Umsetzung durch die Veranstalter und eine bessere Kontrolle durch die kantonalen Behörden gewährleistet», heisst es in einer Mitteilung. ([SRF](#))
- **In einem Pflegeheim im freiburgischen Siviriez sind 37 Personen positiv auf das Coronavirus getestet worden.** Zwei Personen mussten ins Spital gebracht werden. ([NZZ](#))

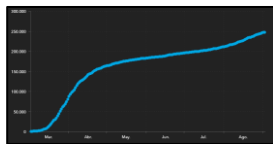




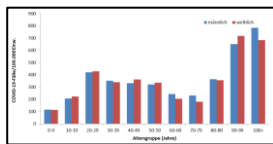
[Gemeldete Fälle innerhalb der letzten 7 Tage](#) RKI Lagebericht, 3.9.2020



[Infektionen in den Bundesländern pro 100'000 Einwohner](#) RKI Dashboard, 3.9.2020



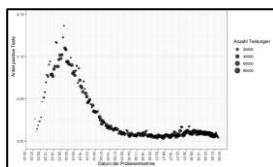
[Trend kumulierter Fälle](#) RKI Dashboard, 3.9.2020



[Altersgruppen und Geschlecht pro 100'000 Einwohner](#) RKI Lagebericht, 3.9.2020



[Vorstellungen aus 9 Notaufnahmen in DE von 11/2019 bis 08/2020 im gleitenden 7-Tage-Durchschnitt](#) RKI Lagebericht, 3.9.2020



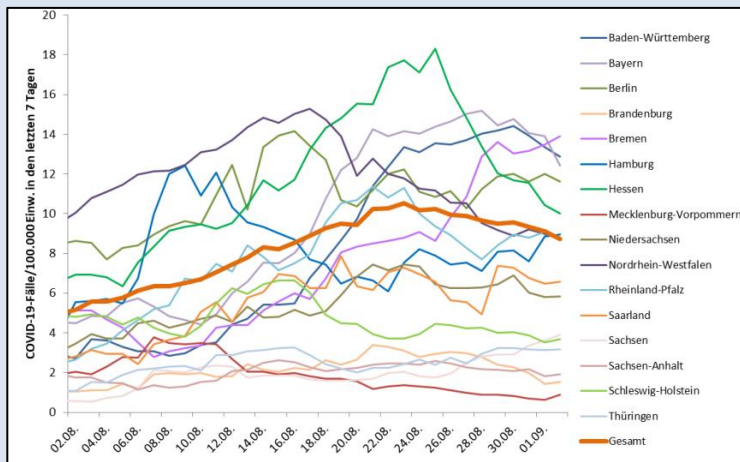
[Anteil der positiven Testungen bezogen auf alle Testungen](#) RKI Lagebericht, 2.9.2020

[zum INHALTSVERZEICHNIS](#)

**DEUTSCHLAND** (4.9., 2:30 am) **248'840 Fälle** (+8'273 in 7d) **9'322 Todesfälle** (+32 in 7d)  
**Pro 100'000 Einwohner: 297 Fälle** **Pro 100'000 Einwohner: 11 Todesfälle**

**Trend:** Nach starkem Anstieg in der Kalenderwoche 29.-34, aktuell stabil bis leicht rückläufiger Trend. Es kommt weiterhin bundesweit zu grösseren und kleineren Ausbruchsgeschehen, insbesondere im Zusammenhang mit Feiern im Familien- und Freundeskreis und bei Gruppenveranstaltungen (siehe Kasten unten). Auch Reiserückkehrer, insbesondere in den jüngeren Altersgruppen, haben zu dem Anstieg der Fallzahlen im Juli und August beigetragen. **Der Anteil der 10-29-Jährigen hat in den letzten Wochen zugenommen.**

- Durchschnitt der letzten 7 Tage: **1'182 Fälle und 5 Todesfälle pro 24h.**
- Vergleich: 8-Tage-Durchschnitt Vorwoche (20.8.-28.8.), 1'359 Fälle und 5 Todesfälle pro 24h.
- Laut [RKI](#) lag die **kumulative Inzidenz der letzten 7 Tage deutschlandweit bei: 8.7 Fällen pro 100'000 Einwohner.**
- Die 7-Tage-Inzidenz ist in den Bundesländern **Bremen (13.6.), Baden-Württemberg (12.9), Bayern (12.4.), Berlin (11.6.)** und **Hessen (10)** am höchsten.



[Übermittelte COVID-19 Fälle / 100'000 Einwohner über 7 Tage nach Bundesland, Stand 3.9.](#)

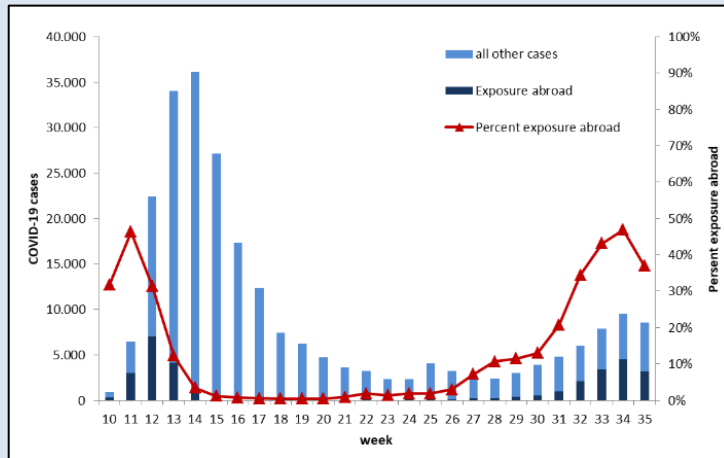
• **Schätzung der Reproduktionszahl:**

- **4-Tage-R-Wert:** Datenstand 3.9.:  $R = 0.77$  (95% CI 0.63-0.97), [Link](#).
- **7-Tage R-Wert:** Datenstand 3.9.:  $R = 0.91$  (95% CI 0.83-1.03), [Link](#).

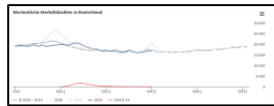
**Aktuelle Ausbrüche laut RKI:**

- In **11** Landkreisen liegt eine erhöhte **7-Tages-Inzidenz mit mind. 25 Fällen/100'000 Einwohnern** vor.
  - Betroffen sind hauptsächlich **Landkreise im Bundesland Bayern**, siehe [RKI Dashboard](#).
  - Überwiegend ist die erhöhte Inzidenz in den betroffenen Landkreisen auf **Reiserückkehrer** zurückzuführen. COVID-19 Fälle treten aber auch vermehrt in Zusammenhang mit **Feiern im Familien- und Freundeskreis** auf.
- Im **LK Trier-Saarburg** kam es zu einem Ausbruch in einer **Erstaufnahmeeinrichtung für Asylsuchende**. Alle Bewohner/innen der Unterkunft stehen unter Quarantäne.
- Weitere COVID-19-bedingte Ausbrüche werden in Alters- und Pflegeheimen, Krankenhäusern, Einrichtungen für Asylbewerber und Geflüchtete, Gemeinschaftseinrichtungen, verschiedenen beruflichen Settings sowie in Zusammenhang mit religiösen Veranstaltungen berichtet.

- **Fallzahlen pro 100'000 seit Jahresbeginn pro Bundesland:** siehe [Link](#).
- **Anteil der im Ausland erworbenen Infektionen,** [Link](#):



#### Mortalitätssurveillance:



[Wöchentliche Sterbefallzahlen in Deutschland](#) Statistisches Bundesamt, 3.9.2020



[EuroMOMO Projekt](#) Z Scores für Deutschland (Berlin), KW 35

- **Angaben zu intensivmedizinisch behandelten COVID-19 Fällen und freien Plätzen:** [DIVI-Intensivregister](#). Von 30'765 sind 21'832 Intensivbetten (71%) belegt, 8'933 sind aktuell frei.
- **COVID-19 Fälle nach Tätigkeit oder Betreuung in Einrichtungen mit besonderer Relevanz für Transmission von Infektionskrankheiten, [Link](#):**
  - Die Zahl der COVID-19 Fälle war am höchsten unter den **Betreuten und Tätigen in Einrichtungen nach §23** (z.B. Krankenhäuser, ärztliche Praxen, Dialyseeinrichtungen und Rettungsdienste) und **§36 IfSG** (z.B. Pflegeeinrichtungen, Obdachlosenunterkünfte, Einrichtungen zur gemeinschaftlichen Unterbringung von Asylsuchenden, sonstige Massenunterkünfte, Justizvollzugsanstalten).
    - Die Zahl verstorbener Fälle war unter den in diesen Einrichtungen Betreuten besonders hoch.
    - **Infektionen bei medizinischem Personal (§23 IfSG):** Meldung von **15'186** Infektionen (6.1% von 248'840 Fällen; Mindestangaben, da Angaben bei 25% der Fälle fehlen); Verstorbene: 23.
    - Die hohen **Fallzahlen bei Betreuten und Tätigen in Einrichtungen nach §36 IfSG** stehen im Einklang mit der Anzahl der berichteten **Ausbrüche in Alters- und Pflegeheimen**.
- **Ergebnisse aus weiteren Surveillance-Systemen des RKI zu akuten respiratorischen Erkrankungen:**
  - [GrippeWeb](#): Die **Rate akuter Atemwegserkrankungen (ARE-Rate)** ist in der **35. KW 2020 im Vergleich zur Vorwoche gestiegen**.
  - [Arbeitsgemeinschaft Influenza \(AGI\)](#), Netzwerk aus primärversorgenden Sentinelärztinnen und -ärzten für akute Atemwegserkrankungen: In der 35. KW 2020 wurden im Vergleich zur Vorwoche insgesamt **mehr Arztbesuche wegen akuter Atemwegserkrankungen** registriert. **Die Werte der Konsultationsinzidenz sind im Vergleich zur Vorwoche in allen Altersgruppen gestiegen**, während sie insgesamt auf einem niedrigen, jahreszeitlich üblichen Niveau lagen.
  - Im **Rahmen der ICD-10-Code basierten Krankenhaus-Surveillance** von schweren akuten respiratorischen Infektionen (SARI): in der **34. KW ist die Zahl der SARI Fälle insgesamt leicht gestiegen**. Die Fallzahl befindet sich auf einem jahreszeitlich üblichen, niedrigen Niveau. Es wurden 3% der berichteten SARI-Fälle mit einer COVID-19-Diagnose (ICD-10-Code U07.1!) hospitalisiert.

#### Aktualisierte / Neue Dokumente auf der RKI Webseite

1. [Täglicher Lagebericht RKI](#)
2. [Informationen zur Ausweisung internationaler Risikogebiete durch das Auswärtige Amt, BMG und BMI](#) (aktual. 2.9.)  
Neu seit der letzten Änderung:  
**Spanien:** ganz Spanien, einschl. der autonomen Gemeinschaft der Kanarischen Inseln, gilt als Risikogebiet.  
**Kroatien:** über die bisher als Risikogebiete eingestuft Gebiete (Gespanschaft) in Kroatien hinaus, gilt nun auch die Gespanschaft **Zadar** als Risikogebiet.  
Die Provinz Antwerpen in Belgien und die Kreise Neamț und Gorj in Rumänien gelten nicht mehr als Risikogebiete.
3. [Allgemeine Hinweise für Gesundheitsbehörden zur Kontaktaufnahme und Zusammenarbeit mit marginalisierten Bevölkerungsgruppen](#) (neu 3.9.)
4. [Höhere Letalität und lange Beatmungsdauer unterscheiden COVID-19 von schwer verlaufenden Atemwegsinfektionen in Grippewellen, Epid Bull 41/2020 online vorab](#) (neu 28.8.)
5. [Risikobewertung zu COVID-19](#) (aktual. 2.9.)  
Änderungen gegenüber der Version vom 30.8.2020: Anpassung der Beschreibung der Entwicklung der epidemiologischen Lage im Abschnitt „Risikobewertung“.
6. [Corona-Warn-App: Kennzahlen und FAQ aktualisiert](#) (aktual. 3.9.)
7. [Antworten auf häufig gestellte Fragen zu COVID-19](#) (aktual. 2.9.): Änderung in der Rubrik **Infektionsschutzmassnahmen**.
8. **Bundesgesundheitsministerium, [Link](#)**. Siehe auch [Aktuelles](#) → Aktualisierungen
9. **Bundesregierung, Webseite „Coronavirus“ ständig aktualisiert, [Link](#)**
  - [Im Überblick: Die aktuellen Fallzahlen in Deutschland und weltweit](#) (täglich)
  - [Auch Kanaren betroffen: Reisewarnung für ganz Spanien](#) (3.9.)
  - [Investitionsprogramm: Krankenhäuser werden gestärkt](#) (2.9.)
  - [Angebot der Bundesregierung: Info-Portal zu Gesundheitsfragen gestartet](#) (1.9.)
  - [Fragen und Antworten: Das macht der Corona-Kita-Rat](#) (1.9.)
  - [Corona-Kita-Rat: Erneute Kita-Schließungen unbedingt vermeiden](#) (1.9.)
  - [Video: Coronavirus - Verhalten in der Grundschule](#) (31.8.)
  - [Coronavirus: Das hilft gegen Aerosole in geschlossenen Räumen](#) (25.8.)
10. **Kassenärztliche Bundesvereinigung [Informationen für Ärzte, Psychotherapeuten, Praxisteam](#)** (Aktualisierungen)



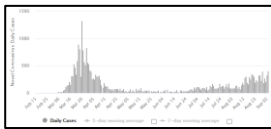
Auswärtiges Amt  
Deutschland: [COVID-19 Reisewarnungen](#)

### Massnahmen / Informationen der Bundesregierung:

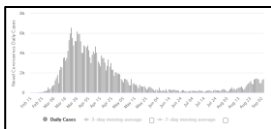
- **Derzeitig gültige Regeln und Einschränkungen**, [Link](#). Corona-Regelungen pro Bundesland: [Link](#)
- Beschlossene Massnahmen von Bund und Länder am 27.8. [Link](#)

### Weiteres (Medienauswahl):

- **Drosten im NDR, Folge 54, 1.9.: Eine Empfehlung für den Herbst**, als Podcast und zum Nachlesen, [Link](#). Es geht um Masken und Aerosole, Immunität, Virusstämme, Kontrolle von Neuinfektionen, Perkolation, Isolierung- und Quarantänezeit und eine neue Teststrategie. Siehe auch [Zeit-Artikel 5.8.: Ein Plan für den Herbst](#).
- **Fraktionsübergreifend haben Gesundheitspolitiker für die Verkürzung der Quarantäne von Menschen mit Verdacht auf eine Corona-Infektion plädiert**. Dabei geht es auch um die Akzeptanz in der Bevölkerung. Gesundheitspolitiker aus mehreren Fraktionen haben sich dafür ausgesprochen, die Quarantänezeit bei Corona-Verdachtsfällen zu verkürzen. "Ich halte es für sehr sinnvoll, die Quarantänezeit auf fünf Tage zu begrenzen", sagte der SPD-Abgeordnete Karl Lauterbach der Zeitung "Die Welt". "Wir wissen, dass die allermeisten Menschen fünf Tage nach Beginn der Symptome nicht mehr ansteckend sind, auch wenn der PCR-Test noch ein positives Ergebnis ausweist." ([Tagesschau](#))
- **Drosten via Twitter zu Medienmitteilungen**: „Isolierung und Quarantäne geraten durcheinander. Mein Vorschlag ist Reduktion der Isolierungszeit. Wenn man Cluster als Ganzes isoliert, dann kurz (z.B. 5 Tage) und mit Freitestung auf Restinfektiosität. Dies heißt im [#ZEIT](#)-Beitrag "Abklingzeit", weder Isolierung noch Quarantäne.“
- **Deutschland streicht Antwerpen von der Risikoliste**. Die deutsche Regierung hat ihre Reisewarnung für die belgische Provinz Antwerpen am Mittwoch aufgehoben. Aus Sicht des Bundes ist die Region kein Corona-Risikogebiet mehr. Daher wurde es von der entsprechenden und fortlaufend aktualisierten Liste des bundeseigenen Robert Koch-Institut (RKI) gestrichen. ([SRF](#))
- **Tausende Betroffene bei der neuen Corona-Test-Panne in Bayern**: Nach Behördenangaben wurde rund 10.000 Menschen, die sich an einem bayerischen Flughafen testen ließen, das Resultat verspätet zugestellt. Aber auch an anderen Test-Stationen hakt es. ([Tagesschau](#))
- **Berlin führt Maskenpflicht auf Demos ein**: In Berlin soll künftig auf Demonstrationen mit mehr als 100 Teilnehmern eine Maskenpflicht gelten. Darauf einigte sich der Berliner Senat, wie Nachrichtenagenturen übereinstimmend berichteten. Ausnahmen soll es demnach etwa für Autokorsos geben. ([Tagesschau](#))



[Tägliche neue Fälle, Österreich](#) worldometers, 3.9.2020



[Tägliche neue Fälle, Italien](#) worldometers, 3.9.2020



[Dashboard Italien](#), 3.9.2020

[zum INHALTSVERZEICHNIS](#)

**ÖSTERREICH** (4.9., 2:30 am)

**28'372 Fälle** (+2'011 in 7d)  
Pro 100'000 Einwohner: **315** Fälle

**735 Todesfälle** (+2 in 7d)  
Pro 100'000 Einwohner: **8** Todesfälle

- **Trend**: im Vergleich zur Vorwoche **stabil**.
  - Durchschnitt der letzten 7 Tage: **287 Fälle pro 24h**.
  - Vergleich: 8-Tage-Durchschnitt Vorwoche (20.8.-28.8.), 285 Fälle und 1 Todesfall pro 24h.
  - Laut [WHO Europe](#) wird bei der **14-Tage-Inzidenz** eine **Zunahme um 42%** verzeichnet.

### Massnahmen / Weiteres (Medienauswahl):

- **Österreich startet «Corona-Ampel»**. Am 2.9. startet in Österreich ein Corona-Warnsystem in Form einer vierfarbigen Ampel. Die Infektionslage in jeder Region soll wöchentlich bewertet werden und im Internet in einer Farbstufe von Grün (niedriges Risiko) über Gelb und Orange bis Rot (sehr hohes Risiko) erscheinen. Für jede Stufe gelten konkrete Massnahmen. ([SRF](#))
- **Doch keine Verschärfung der Corona-Massnahmen in Österreich**: Die österreichische Regierung hat sich in ihrer Kabinettsitzung gegen eine Verschärfung der Corona-Massnahmen entschieden. Bundeskanzler Sebastian Kurz appellierte lediglich an die Bevölkerung Abstand zu halten, auf Hygiene zu achten und vermehrt Maske zu tragen. An privaten Feierlichkeiten sollten maximal 25 Personen teilnehmen, empfahl der Kanzler. "Alle gemeinsam sollen einen Beitrag leisten, den Hausverstand nutzen, damit wir möglichst gut durch den Herbst und Winter kommen." Am Montag hatte der konservative Politiker noch angesichts steigender Infektionszahlen etwa durch Reiserückkehrer eine Verschärfung beim Vorgehen gegen die Pandemie angedeutet. ([SZ](#))

**ITALIEN** (4.9., 2:30 am)

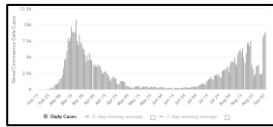
**272'912 Fälle** (+8'963 in 7d)  
Pro 100'000 Einwohner: **452** Fälle

**35'507 Todesfälle** (+44 in 7d)  
Pro 100'000 Einwohner: **59** Todesfälle

- **Trend**: **ansteigend**.
  - Durchschnitt der letzten 7 Tage: **1'280 Fälle und 6 Todesfälle pro 24h**.
  - Vergleich: 8-Tage-Durchschnitt Vorwoche (20.8.-28.8.), 1'084 Fälle und 6 Todesfälle pro 24h.
  - Laut [WHO Europe](#) wird bei der **14-Tage-Inzidenz** eine **Zunahme um 151%** verzeichnet.
- Eine genaue Auflistung der Fälle pro Region und Angaben zur Anzahl von schweren Fällen pro Region: [Link](#).

### Massnahmen / Weiteres (Medienauswahl):

- Silvio Berlusconi aufgrund von Corona-Infektion im Krankenhaus, [Link](#).



[Tägliche neue Fälle, Spanien](#)  
worldometers, 3.9.2020

**SPANIEN** (4.9., 2:30 am)

**488'513 Fälle** (+59'006 in 7d)  
Pro 100'000 Einwohner: **1'046** Fälle

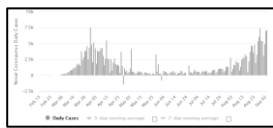
**29'234 Todesfälle** (+238 in 7d)  
Pro 100'000 Einwohner: **63** Todesfälle

• **Trend: stark ansteigend.**

- Durchschnitt der letzten 7 Tage: **8'429 Fälle und 34 Todesfälle pro 24h.**
- Vergleich: 8-Tage-Durchschnitt Vorwoche (20.8.-28.8.), 7'330 Fälle und 25 Todesfälle pro 24h.
- Laut [WHO Europe](#) wird bei der **14-Tage-Inzidenz** eine **Zunahme um 119%** verzeichnet.

**Massnahmen / Weiteres (Medienauswahl):**

- Spaniens Ministerpräsident Pedro Sánchez hat sich besorgt über den starken Anstieg der Corona-Neuinfektionen in Madrid und seiner Umgebung geäußert. Der "Zustand des öffentlichen Gesundheitswesens und die Entwicklung der Epidemie" in der Hauptstadt seien besorgniserregend, sagte Sánchez dem Radiosender Cadena Ser. Verantwortlich dafür sei unter anderem das rege Nachtleben in Madrid.
- Nach Angaben des Gesundheitsministeriums vom Montag wurden allein seit Freitag 23.000 neue Fälle registriert. 1656 Infizierte mussten demnach in den vergangenen sieben Tagen ins Krankenhaus, davon 25 Prozent in der Region Madrid. In der gleichen Zeit registrierte die 6,7 Millionen Einwohner zählende Region etwa die Hälfte der 141 neuen Corona-Toten im Land. ([Tagesschau](#))



[Tägliche neue Fälle, Frankreich](#)  
worldometers, 3.9.2020

**FRANKREICH** (4.9., 2:30 am)

**338'217 Fälle** (+40'732 in 7d)  
Pro 100'000 Einwohner: **519** Fälle

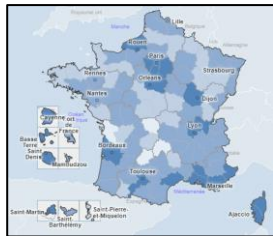
**30'712 Todesfälle** (+131 in 7d)  
Pro 100'000 Einwohner: **47** Todesfälle

• **Trend: stark ansteigend.**

- Durchschnitt der letzten 7 Tage: **5'819 Fälle und 19 Todesfälle pro 24h.**
- Vergleich: 8-Tage-Durchschnitt Vorwoche (20.8.-28.8.), 5'119 Fälle und 18 Todesfälle pro 24h.
- Laut [WHO Europe](#) wird bei der **14-Tage-Inzidenz** eine **Zunahme um 119%** verzeichnet.

**Massnahmen / Weiteres (Medienauswahl):**

- **Über 7000 Neuinfektionen an einem Tag.** Frankreich verzeichnet erneut mehr als 7000 neue Corona-Fälle innerhalb von 24 Stunden. Die nationale Gesundheitsbehörde erklärte am Donnerstag, dass 7157 Neuinfektionen bestätigt wurden. Den dritten Tag in Folge stieg zudem die Zahl der auf Intensivstationen behandelten Corona-Patienten. Insgesamt lagen am Donnerstag in Frankreich 464 Patienten mit der Lungenkrankheit Covid-19 auf Intensivstationen. ([SRF](#))



[Inzidenz pro Departement in Frankreich](#) Santé publique France, 3.9.2020

**UK** (4.9., 2:30 am)

**342'684 Fälle** (+10'193 in 7d)  
Pro 100'000 Einwohner: **505** Fälle

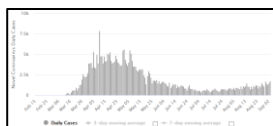
**41'615 Todesfälle** (+51 in 7d)  
Pro 100'000 Einwohner: **61** Todesfälle

• **Trend: ansteigend.** Siehe auch Webseite [gov.uk](#).

- Durchschnitt der letzten 7 Tage: **1'456 Fälle und 7 Todesfälle pro 24h.**
- Vergleich: 8-Tage-Durchschnitt Vorwoche (20.8.-28.8.), 1'187 Fälle und 10 Todesfälle pro 24h.
- Laut [WHO Europe](#) wird bei der **14-Tage-Inzidenz** eine **Zunahme um 26%** verzeichnet.

**Massnahmen / Weiteres (Medienauswahl):**

- **Corona-Ausbruch in britischem Geflügelbetrieb:** Im Ort Attleborough im Osten Englands haben sich mehr als 100 Mitarbeiter des Unternehmens Banham Poultry mit dem Coronavirus angesteckt. Insgesamt arbeiten in dem Geflügelbetrieb rund 770 Beschäftigte. Noch seien aber nicht alle Mitarbeiter, die in der Region tätig sind, getestet worden, wie mehrere Medien berichteten ([Tageschau](#))



[Tägliche neue Fälle, UK](#)  
worldometers, 3.9.2020

**RUSSLAND** (4.9., 2:30 am)

**1'006'923 Fälle** (+33'951 in 7d)  
Pro 100'000 Einwohner: **690** Fälle

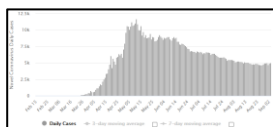
**17'479 Todesfälle** (+721 in 7d)  
Pro 100'000 Einwohner: **12** Todesfälle

• **Trend: stabil bei weiterhin hohen täglichen Fallzahlen.**

- Durchschnitt der letzten 7 Tage: **4'850 Fälle und 103 Todesfälle pro 24h.**
- Vergleich: 8-Tage-Durchschnitt Vorwoche (20.8.-28.8.), 4'738 Fälle und 101 Todesfälle pro 24h.
- Es ist weiterhin das Land mit kumulativ den höchsten Fallzahlen in Europa.
- Laut [WHO Europe](#) wird bei der **14-Tage-Inzidenz** eine **Abnahme um 3%** verzeichnet.

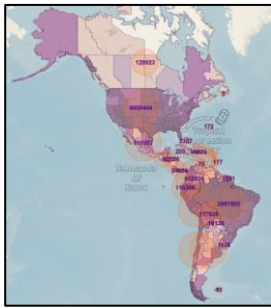
**Massnahmen / Weiteres (Medienauswahl):**

- **Russland beginnt bald mit Impfungen.** Nach der frühen Freigabe eines Impfstoffes gegen das Coronavirus soll in Russland bereits in dieser Woche mit ersten Impfungen begonnen werden. Das sagte der Direktor des Gamaleja-Forschungszentrums für Epidemiologie und Mikrobiologie in Moskau der Agentur Interfax. Sein Institut hatte das Vakzin entwickelt. Demnach sollen sich am nächsten Samstag in der Hauptstadt Moskau die ersten Freiwilligen impfen lassen. ([SRF](#))

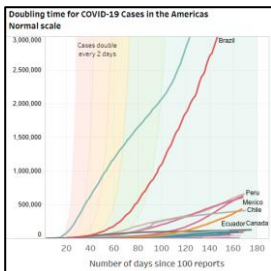


[Tägliche neue Fälle, Russland](#)  
worldometers, 3.9.2020

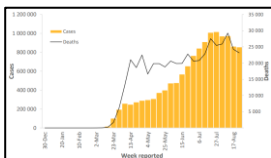




[PAHO, COVID-19 rate by country](#) PAHO Dashboard, 3.9.2020



[Doubling time for COVID-19 cases in the Americas](#) PAHO, 3.9.2020



[Wöchentliche Fälle und Todesfälle der WHO Region Americas, 30.12.2019-30.8.2020](#)

WHO Weekly Epidemiological Update, 3.9.2020

**AMERIKAS** (3.9., 3:00 pm, [PAHO](#))

**COVID-19 Webseiten WHO Region:** [PAHO](#), [PAHO Dashboard](#)

- **Trend:** insgesamt stabil, bei allerdings weiterhin hohen Fallzahlen mit über **123'300 Fällen pro 24h**.
- **Brasilien und USA:** ebenfalls Stabilisierung der täglichen Neuinfektionen auf hohem Niveau (siehe Tabelle unten).
- **Karibik:** **ansteigend, insbesondere Bahamas**.
- Die **7-Tages-Inzidenz pro 100'000 Einwohner** ist laut John Hopkins Universität am höchsten in **Peru** (133.0), gefolgt von **Brasilien** (132.2), **Kolumbien** (120.3) und **Panama** (116.3), siehe Tabelle.
- Die höchste Zahl an **kumulativen Todesfällen** weisen die **USA, Brasilien** und **Mexiko** auf, während Peru die höchste Anzahl an Todesfällen pro 100'000 Einwohner zählt.

**Ausgewählte Länder mit kumulativ den häufigsten Fällen:**

LAND / REGION		FÄLLE				VERGLEICH ZUR VORWOCHE		TODESFÄLLE	
Land / Region	Popul. in Mio.	Fallzahlen (kumulativ)	Neue Fälle der letzten 7d (absolut)	7-Tages-Inzidenz pro 100'000	Neue Fälle pro 24h*	Trend **	Neue Fälle pro 24h (Differenz in %)	Todesfälle (kumulativ)	Kumulative Inzidenz pro 100'000
<b>AMERIKAS</b>	1'022.6	<b>13'598'004</b>	<b>+863'791</b>	<b>84.5</b>	<b>+123'399</b>	→	<b>+ 1%</b>	<b>473'444</b>	<b>46</b>
<b>Nordamerika</b>									
<a href="#">USA</a>	330.6	6'146'223	+286'413	86.6	+ 40'916	→	- 3%	186'693	56
<a href="#">Mexiko</a>	128.7	610'957	+ 37'069	28.8	+ 5'296	→	- 1%	65'816	51
<a href="#">Kanada</a>	37.6	132'438	+ 3'670	9.8	+ 524	↗	<b>+ 22%</b>	9'188	24
<b>Mittelamerika</b>									
<a href="#">Panama</a>	4.3	94'084	+ 5'002	116.3	+ 715	→	- 9%	2'030	47
<a href="#">Guatemala</a>	17.9	76'358	+ 4'502	25.2	+ 643	↘	- 26%	2'804	16
<a href="#">Honduras</a>	9.9	62'526	+ 5'877	59.4	+ 840	↗	<b>+ 35%</b>	1'924	19
<a href="#">El Salvador</a>	6.4	26'000	+ 716	11.2	+ 102	↘	- 48%	739	12
<b>Südamerika</b>									
<a href="#">Brasilien</a>	212.3	3'997'865	+280'709	132.2	+ 40'101	→	+ 4%	123'780	58
<a href="#">Peru</a>	32.9	657'129	+ 43'751	133.0	+ 6'250	↘	- 22%	29'068	88
<a href="#">Kolumbien</a>	50.8	633'339	+ 61'096	120.3	+ 8'728	↘	- 16%	20'348	40
<a href="#">Chile</a>	19.1	416'501	+ 12'399	64.9	+ 1'771	→	+ 1%	11'422	60
<a href="#">Ecuador</a>	17.6	116'360	+ 5'141	29.2	+ 734	↘	- 13%	6'648	38
<b>Karibik</b>									
<a href="#">Dom. Rep.</a>	10.8	96'629	+ 3'665	33.9	+ 524	↘	- 13%	1'801	17
<a href="#">Haiti</a>	11.4	8'301	+ 150	1.3	+ 21	↘	- 15%	210	2
<a href="#">Kuba</a>	11.3	4'214	+ 408	3.6	+ 58	↗	<b>+ 44%</b>	100	1

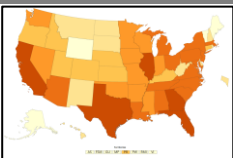
\*Tages-Mittel seit 28.8. (7 Tage). \*\*Gemeldete Fallzahlen (7-Tages Durchschnitt) im Vergleich zur Vorwoche (Anstieg/Abstieg bei >10%). 7-Tages-Inzidenz = neue Fälle pro 100'000 Einwohner innerhalb der letzten 7 Tage. Epidemiologische Kurven und weitere Daten können pro Land im angegebenen [Link von worldometer](#) abgerufen werden.

**Neue Veröffentlichungen von PAHO, [Link](#).**

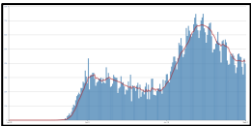
1. PAHO Situation reports: [Link](#)
2. Wöchentliche Rede, PAHO Direktorin: [Link 1.9.](#)
3. [COVID-19 has infected some 570,000 health workers and killed 2,500 in the Americas, PAHO Director says \(2.9.\)](#)
4. [Epidemiological Alert: COVID-19 among health workers - 31 August 2020 \(31.8.\)](#)
5. [The Region of the Americas accounts for majority of new COVID-19 deaths worldwide \(1.9.\)](#)
6. [PAHO Director asks PROSUR leaders to participate in initiative to fast track access to COVID-19 vaccines \(28.8.\)](#)
7. [PAHO Strategic Fund minimizes disruption of critical medications and supplies during COVID-19 \(28.8.\)](#)
8. [Latin artists come together to provide creative input for PAHO's campaigns on the COVID-19 pandemic \(28.8.\)](#)
9. [The Regional Base of Health Technology Assessment Reports of the Americas reaches 250 reports on COVID-19 \(27.8.\)](#)

**Entwicklungen, Massnahmen / Weiteres (Medien):**

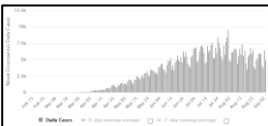
- **PAHO:** in der [wöchentlichen Pressekonferenz weist die PAHO Direktorin](#) auf die hohen Infektionszahlen und Belastungen beim Gesundheitspersonal hin: fast 570.000 Gesundheitsfachkräfte in der Region Amerika sind erkrankt und mehr als 2.500 dem Virus erlegen. Das sei weltweit die höchste Zahl von infizierten Gesundheitsfachkräften. *«In Canada, health workers represent more than a quarter of all reported COVID-19 cases, while in the U.S. and Mexico—which have some of the highest case counts in the world—health*



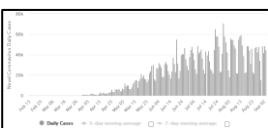
[Reported cases, USA](#), CDC, 3.9.2020



[New cases by day, USA](#) CDC, 3.9.2020



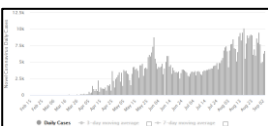
[Tägliche neue Fälle, Mexiko](#) worldometers, 3.9.2020



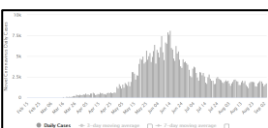
[Tägliche neue Fälle, Brasilien](#) worldometers, 3.9.2020



[Reported cases in Brazil per capita](#) NYTimes, 3.9.2020



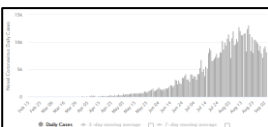
[Tägliche neue Fälle, Peru](#) worldometers, 3.9.2020



[Tägliche neue Fälle, Chile](#) worldometers, 3.9.2020



[Tägliche neue Fälle, Ecuador](#) worldometers, 3.9.2020



[Tägliche neue Fälle, Kolumbien](#) worldometers, 3.9.2020

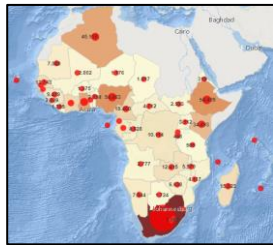
zum [INHALTSVERZEICHNIS](#)

workers represent one in every seven cases. In fact, the U.S. and Mexico account for nearly 85% of all COVID deaths among health care workers in our region.”

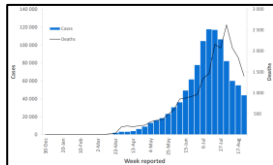
- Daneben habe eine Umfrage unter Gesundheitsfachkräften in Paraguay ergeben, dass mehr als 40% Angstzustände, ein Drittel Depressionen und mehr als ein Viertel Schlaflosigkeit als Folge von COVID-19 haben.
- **USA:**
  - Die Neuinfektionen in den letzten 24h sind v.a. in folgenden Staaten weiterhin hoch: **Kalifornien** (>4'500), **Texas** (>3'700), **Florida** (>3'500), sowie mit steigenden Tendenzen auch in anderen Staaten, [Link](#).
  - **Aktuelle offizielle Richtlinien der US Regierung:** [Link](#) sowie [Link](#).
  - **CDC MMWR:** Among 3,248 personnel observed, 6% had antibody evidence of previous SARS-CoV-2 infection; 29% of personnel with SARS-CoV-2 antibodies were asymptomatic in the preceding months, and 69% had not previously received a diagnosis of SARS-CoV-2 infection. Prevalence of SARS-CoV-2 antibodies was lower among personnel who reported always wearing a face covering while caring for patients (6%), compared with those who did not (9%).

#### Medienauswahl:

- **USA:**
  - **USA bereitet sich auf Verteilung von Impfstoffen vor.** Die US-Gesundheitsbehörde CDC trifft Vorbereitungen für die Verteilung einer potenziellen Corona-Impfung bereits ab Ende Oktober. Zugleich räumte sie ein, dass es sich dabei zunächst um ein theoretisches Szenario handelt, wie aus Unterlagen hervorgeht, die von der «New York Times» veröffentlicht wurden. Die Planungsdokumente wurden an US-Bundesstaaten und Städte verschickt, wie die CDC unter anderem dem Sender CNN bestätigte. ([SRF](#))
  - **US-Regierungsberater: Zu viele Neuinfektionen.** Die Zahl der täglichen Corona-Neuinfektionen in den USA ist dem renommierten Immunologen Anthony Fauci zufolge immer noch viel zu hoch, um die Pandemie unter Kontrolle zu bringen. Das gegenwärtige Niveau von rund 40'000 Infektionen pro Tag sei «inakzeptabel hoch» und müsse auf 10'000 oder «hoffentlich weniger» fallen, sagte Fauci am 2.9.gegenüber dem Fernsehsender MSNBC. ([SRF](#))
  - **USA machen bei Initiative für fairen Zugang zu Impfstoff nicht mit.** Die US-Regierung lehnt eine Teilnahme an der internationalen Initiative Covax ab, die einen fairen weltweiten Zugang zu Covid-19-Impfstoffen garantieren soll. Die USA liessen sich nicht durch multilaterale Projekte einschränken, die unter dem Einfluss «der korrupten Weltgesundheitsorganisation (WHO) und Chinas» stünden, heisst es in einer Erklärung aus dem Weissen Haus. Covax wird federführend von den Impfallianzen Gavi und Cepi und von der WHO getragen. ([SRF](#))
  - **AstraZeneca startet Impfstoff-Tests in den USA:** Der Hersteller eines erfolgversprechenden Corona-Impfstoffkandidaten, AstraZeneca, hat mit großflächigen klinischen Tests des Mittels in den USA begonnen. An der Testreihe der wichtigen Phase III sollen rund 30.000 erwachsenen Freiwillige in den Vereinigten Staaten teilnehmen, wie die zuständige US-Gesundheitsbehörde mitteilte. ([Tagesschau](#))
- **Argentinien:** hat neue Spitzenwerte bei der Zahl der wöchentlich gemeldeten Fälle und einen Aufwärtstrend bei den Fällen und Todesfällen seit Juni gemeldet.
- **Kanada:** Die oberste Medizinerin Kanadas hat zum Schutz gegen das Coronavirus das Tragen einer Maske auch beim Sex empfohlen. Die Chefin der kanadischen Behörde für öffentliche Gesundheit, Theresa Tam, riet dazu, das Küssen wegzulassen und Berührungen der Gesichter zu vermeiden. Dies gelte besonders für Menschen, die keine Sexpartner im eigenen Haushalt hätten. ([NZZ](#))
- **Kolumbien:** Obwohl die Fälle in Kolumbien in der vergangenen Woche zurückgegangen sind, haben sie seit Juni allmählich zugenommen, so dass weiterhin Vorsicht geboten ist. Nach fünf Monaten der Umsetzung von Maßnahmen im Gesundheits- und Sozialbereich wird Kolumbien ab 1. September mit der Lockerung der Maßnahmen beginnen, [Link](#).
- **Kuba:** In Kubas Hauptstadt Havanna ist ein 15-tägiger strikter Lockdown in Kraft getreten. ([Tageschau](#))
- **Mexiko:** Die Fälle in Mexiko gingen in der vergangenen Woche um 6% zurück und sind im Laufe des Monats August allmählich zurückgegangen. Mexiko führt Fernunterricht und -erziehung für Kinder ein, um die Übertragung zu reduzieren.



**COVID-Fälle Afrika** WHO Africa Dashboard, 3.9.2020  
Übersicht über Diagnostikmöglichkeiten und gemeldete COVID-19 Fälle (Verdachtsfälle, bestätigte Fälle etc.).



**Wöchentliche Fälle und Todesfälle der WHO Region Afrika, 30.12.2019-30.8.2020**  
WHO Weekly Epidemiological Update, 3.9.2020



**COVID-Fälle Afrika, E-Tracking Map**, 3.9.2020



**Update on COVID-19 in South Africa** Department of Health South Africa, 3.9.2020

zum **INHALTSVERZEICHNIS**

**AFRIKA** (3.9., 10:00 am, ECDC)

**COVID-19 Webseiten WHO Region:** [WHO AFRO](#), [WHO AFRO Dashboard](#)

- **Trend:** Laut [WHO Weekly report \(31.8.\)](#): Mehrere Länder in der Region, die zuvor COVID-19-Hotspots waren, verzeichneten einen Rückgang der Fallzahlen, darunter Ghana, Kenia, Gabun und Madagaskar. Die beobachteten rückläufigen Trends sind zwar ermutigend, doch sollten die Zahlen mit Vorsicht interpretiert werden, da sie von vielen Faktoren beeinflusst werden können, darunter die derzeitige Testkapazität und -strategie sowie Verzögerungen bei der Berichterstattung.
- **Äthiopien:** Nach hohen Neuinfektionen in den letzten Wochen (v.a. in Addis Abeba), nun leicht abfallender Trend.
- **Südafrika** (weltweit an 5. Stelle stehend): deutlich abfallender Trend.
- **Höchster Anstieg der Inzidenz** (>10% vom 26.8.-1.9., [WHO AFRO](#)) in der **Republik Kongo** (+403%), **Burundi** (+125%), **Zentralafrikanische Republik** (+67%), **Mali** (+64%), **Angola** (+41%), **Kamerun** (+40%), **Südsudan** (+38%), **Elfenbeinküste** (+31%), **Kap Verde** (+28%), **Demokratische Republik Kongo** (+25%) und **Liberia** (+15%).
- **Healthcare Workers:** insgesamt 39'614 Meldungen, die meisten in Südafrika (65%), [Link](#).

**Ausgewählte Länder mit kumulativ den häufigsten Fällen:**

LAND / REGION	FÄLLE					VERGLEICH ZUR VORWOCHE		TODESFÄLLE	
	Popul. in Mio.	Fallzahlen (kumulativ)	Neue Fälle der letzten 7d (absolut)	7-Tages-Inzidenz pro 100'000	Neue Fälle pro 24h*	Trend **	Neue Fälle pro 24h (Differenz in %)	Todesfälle (kumulativ)	Kumulative Inzidenz pro 100'000
<b>AFRIKA</b>	<b>1'334.4</b>	<b>1'268'832</b>	<b>+ 56'133</b>	<b>4.2</b>	<b>+ 8'019</b>	↘	- 17%	<b>30'314</b>	<b>2</b>
<a href="#">Südafrika</a>	59.3	633'015	+ 14'729	24.8	+ 2'104	↘	- 24%	14'563	25
<a href="#">Ägypten</a>	102.3	99'425	+ 1'363	1.3	+ 195	↗	+ 36%	5'479	5
<a href="#">Nigeria</a>	206.1	54'588	+ 1'567	0.8	+ 224	↘	- 29%	1'048	1
<a href="#">Algerien</a>	43.8	45'469	+ 2'453	5.6	+ 350	↘	- 12%	1'529	3
<a href="#">Ghana</a>	31.0	44'713	+ 872	2.8	+ 125	↗	+ 33%	280	1
<a href="#">Kamerun</a>	26.5	19'604	+ 462	1.7	+ 66	→	+ 2%	415	2
<a href="#">Uganda</a>	46.0	3'288	-	-	-	-	-	33	0.07

\*Tages-Mittel seit 28.8. (7 Tage). \*\*Gemeldete Fallzahlen (7-Tages Durchschnitt) im Vergleich zur Vorwoche (Anstieg/Abstieg bei >10%).  
7-Tages-Inzidenz = neue Fälle pro 100'000 Einwohner innerhalb der letzten 7 Tage.  
Epidemiologische Kurven und weitere Daten können pro Land im angegebenen [Link von worldometer](#) abgerufen werden.

**Neuigkeiten von WHO AFRO Region\***, [Link](#).

1. [COVID-19 Situation report \(weekly\)](#), Technical documents: siehe [Link](#)
2. **Nigeria:** [First Ladies of Nigeria mobilize around the Global Strategy for Elimination of Cervical Cancer \(30.8.\)](#)
3. **Uganda:** [How Previous Ebola Virus Disease Outbreaks Helped Uganda Respond to COVID-19 Outbreak \(28.8.\)](#)

\*Beachte: folgende **afrikanische Länder** sind nicht in der WHO AFRO Region, sondern in der WHO EMRO Region enthalten: Ägypten, Djibouti, Libyen, Marokko, Somalia, Sudan, Tunesien.

**Entwicklungen, Massnahmen / Weiteres (Medien):**

- **Hinweis:** Die Fallzahlen der einzelnen Länder differieren je nach Testkapazität. Es wird eine sehr hohe Dunkelziffer vermutet, insbesondere in den strukturschwachen Ländern.
- **Südafrika:** aufgrund der fallenden Neuinfektionen hat die Regierung die Massnahmen in den Bereichen öffentliche Gesundheit und Soziales gelockert und gleichzeitig die Öffentlichkeit daran erinnert, wachsam zu bleiben.

- **Trend:** insgesamt **ansteigend**, durch **sehr hohe tägliche Neuinfektionen in Indien**.
- Laut **WHO:** Im östlichen Mittelmeerraum war in den letzten Wochen eine schwankende Inzidenz neuer Fälle zu beobachten. Die höchste Zahl neuer Fälle wurde in Irak, Iran, Marokko, Saudi-Arabien und Kuwait beobachtet.
- Die WHO Region Südostasien meldete den grössten Anstieg von Woche zu Woche.
- **Am stärksten betroffen ist weiterhin Indien** mit **74% der gemeldeten Fälle aus Asien** in den letzten 7 Tagen (>77'500 Fälle pro 24h) und der höchsten **7-Tages-Inzidenz** von 39 Fällen/100'000 Einwohnern.
  - **Laut WHO:** Während diese Tendenz in Indien besorgniserregend ist, sollte die Zunahme der Fälle vor dem Hintergrund eines substanziellen Anstiegs der Tests in den letzten Wochen gesehen werden.

**Ausgewählte Länder mit kumulativ den häufigsten Fällen:**

LAND / REGION	Popul. in Mio.	FÄLLE				VERGLEICH ZUR VORWOCHE		TODESFÄLLE	
		Fallzahlen (kumulativ)	Neue Fälle der letzten 7d (absolut)	7-Tages-Inzidenz pro 100'000	Neue Fälle pro 24h*	Trend **	Neue Fälle pro 24h (Differenz in %)	Todesfälle (kumulativ)	Kumulative Inzidenz pro 100'000
<b>ASIEN</b>	4'633.6	7'253'983	+724'713	15.6	+103'530	→	+ 10%	144'432	3
<b>Indien</b>	1'377.4	3'853'406	+543'172	39.4	+ 77'596	↗	+ 14%	67'376	5
<b>Iran</b>	83.7	380'746	+ 12'950	15.5	+ 1'850	↘	- 16%	21'926	26
<b>Bangladesch</b>	164.7	319'686	+ 15'103	9.2	+ 2'158	↘	- 11%	4'383	3
<b>Saudi-Arabien</b>	34.8	318'319	+ 6'464	18.6	+ 923	↘	- 19%	3'982	11
<b>Pakistan</b>	220.6	297'014	+ 2'376	1.1	+ 339	↘	- 35%	6'328	3
<b>Türkei</b>	84.1	274'943	+ 10'945	13.0	+ 1'564	↗	+ 15%	6'511	8
<b>Philippinen</b>	109.6	228'403	+ 22'822	20.8	+ 3'260	↘	- 18%	3'688	3
<b>China</b>	1'438.7	89'962	+ 157	0.0	+ 22	↘	- 36%	4'727	0.33
<b>Japan</b>	126.5	70'275	+ 4'650	3.7	+ 664	↘	- 23%	1'334	1
<b>Singapur</b>	5.8	56'908	+ 336	5.8	+ 48	↘	- 29%	27	0.47
<b>Südkorea</b>	51.2	20'644	+ 1'938	3.8	+ 277	↘	- 16%	329	1

\*Tages-Mittel seit 28.8. (7 Tage). \*\*Gemeldete Fallzahlen (7-Tages Durchschnitt) im Vergleich zur Vorwoche (Anstieg/Abstieg bei >10%). 7-Tages-Inzidenz = neue Fälle pro 100'000 Einwohner innerhalb der letzten 7 Tage. Epidemiologische Kurven und weitere Daten pro Land können im angegebenen [Link von worldometer](#) abgerufen werden.

**Neuigkeiten von WHO EMRO Region, [Link](#):**

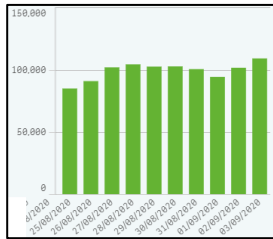
1. **Pakistan:** [Pakistan's drive to restore essential health services during COVID-19 \(28.8.\)](#)
2. **Syrien:** [WHO declares first COVID-19 case among residents in Syria's Al Hol camp \(27.8.\)](#)
3. **Irak:** [WHO delivers ambulances and health technologies to Ministry of Health in the Kurdistan region to support emergency referrals and COVID-19 containment efforts \(25.8.\)](#)

**Neuigkeiten von WHO SEARO Region, [Link](#):**

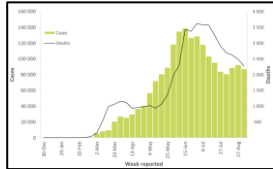
1. **Kambodscha:** [Ensuring Cambodia has supplies and access to COVID-19 tools \(28.8.\)](#)
2. **Indonesien:** [Indonesia conducts Intra-Action Review \(IAR\) for COVID-19 response \(25.8.\)](#)

**Entwicklungen, Massnahmen / Weiteres (Medien):**

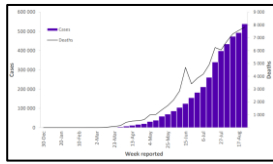
- **China:** Link [National Health Commission, China](#).
- **Indonesien:** **Auch in Indonesien nehmen die Fälle zu.** Bedenken gibt es hinsichtlich der Übertragung unter Familienmitgliedern von Schulkindern, da 40% der Personen im Alter von 60 Jahren und älter in Indonesien in Drei-Generationen-Haushalten leben, was bedeutet, dass sie mit ihren Kindern und Enkelkindern zusammenleben, [Link](#).
- **China:** **Peking erlaubt wieder internationale Flüge.** Nach einer halbjährigen Unterbrechung wegen der Corona-Pandemie sind erstmals wieder internationale Flüge aus wenigen ausgewählten Ländern am Peking Flughafen aufgenommen worden. Anfangs wurden acht Länder ausgesucht, in denen die Ansteckungszahlen vergleichsweise gering sind. Die Schweiz zählt nicht dazu, aus Europa aber Österreich, Dänemark, Schweden und Griechenland. Als weitere Länder wurden Thailand, Kambodscha, Pakistan sowie Kanada ausgewählt. ([SRF](#))
- **Israel:** **Die israelische Regierung reagiert auf die hohe Zahl an Corona-Neuinfektionen und will in besonders betroffenen Orten die weitere Ausbreitung eindämmen.** Das sogenannte Coronavirus-Kabinett entschied, dass die schärferen Regeln von Montag an in 30 Orten gelten sollten. Ein israelischer Repräsentant sagte, in diesen Ortschaften sollten die Menschen nur in dringenden Fällen das Haus verlassen, etwa zum Einkaufen von Lebensmitteln oder Medikamenten. Notfalls müsse die Polizei die Massnahmen in den stark betroffenen Orten entschlossener umsetzen. ([SRF](#))



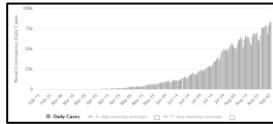
[10-Tages Trend, Fälle Asien \(ohne China\)](#) ECDC, 3.9.2020



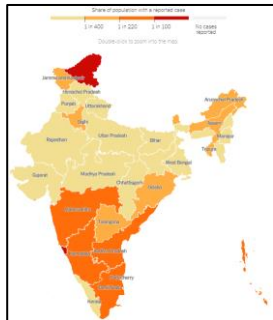
[Wöchentliche Fälle und Todesfälle der WHO Region EMRO, 30.12.2019-30.8.2020](#) WHO Weekly Epidemiological Update, 3.9.2020



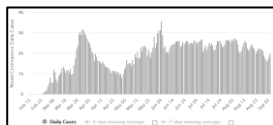
[Wöchentliche Fälle und Todesfälle der WHO Region SEARO, 30.12.2019-30.8.2020](#) WHO Weekly Epidemiological Update, 3.9.2020



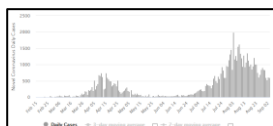
[Tägliche neue Fälle, Indien](#) worldometers, 3.9.2020



[Reported cases in India per capita](#), NYTimes, 3.9.2020



[Tägliche neue Fälle, Iran](#) worldometers, 3.9.2020



[Tägliche neue Fälle, Japan](#) worldometers, 3.9.2020

[zum INHALTSVERZEICHNIS](#)



• **Trend:** rückläufig.

**Ausgewählte Länder mit kumulativ den häufigsten Fällen:**

LAND / REGION		FÄLLE				VERGLEICH ZUR VORWOCHE		TODESFÄLLE	
Land / Region	Popul. in Mio.	Fallzahlen (kumulativ)	Neue Fälle der letzten 7d (absolut)	7-Tages-Inzidenz pro 100'000	Neue Fälle pro 24h*	Trend **	Neue Fälle pro 24h (Differenz in %)	Todesfälle (kumulativ)	Kumulative Inzidenz pro 100'000
<b>OZEANIEN</b>	42.6	29'954	+ 1'401	3.3	+ 200	↘	- 28%	707	2
<a href="#">Australien</a>	25.5	26'130	+ 808	3.2	+ 115	↘	- 31%	737	3
<a href="#">Neuseeland</a>	4.8	1'759	+ 57	1.2	+ 8	↗	+ 23%	22	0.46

\*Tages-Mittel seit 28.8. (7 Tage). \*\*Gemeldete Fallzahlen (7-Tages Durchschnitt) im Vergleich zur Vorwoche (Anstieg/Abstieg bei >10%). 7-Tages-Inzidenz = neue Fälle pro 100'000 Einwohner innerhalb der letzten 7 Tage.

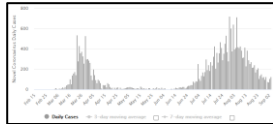
Epidemiologische Kurven und weitere Daten pro Land können im angegebenen [Link von worldometer](#) abgerufen werden.

**Entwicklungen, Massnahmen / Weiteres (Medien):**

- WHO Region Western-Pazifik: [COVID-19 timeline in the Western Pacific.](#)
- **Australien: Stärkster Wirtschaftseinbruch in der australischen Geschichte.** Die Corona-Pandemie hat in Australien gleich für zwei historische wirtschaftliche Ereignisse gesorgt. Zum einen ist die Wirtschaft im zweiten Quartal so stark eingebrochen wie noch nie und zum anderen ist das Land erstmals seit 1991 in eine Rezession gerutscht. ([SRF](#))

**NEUE PUBLIKATIONEN**

- **Anmerkung:** für das ECRM COVID-19 Update wird **kein** systematisches Screening der Literatur durchgeführt. Deshalb der Verweis auf die nach Thema aufgeführten Publikationen im ständig aktualisierten **Portale (z.B. Amedeo, sowie unten)**
- [Amadeo COVID References](#) und [Amadeo daily 10 papers](#) (diese sind übersichtlich nach Kategorien geordnet).
- **WHO:** sammelt in einer [Datenbank](#) wissenschaftliche Publikationen zu SARS-CoV-2, Links zu anderen Ressourcen / Publikationen.
- **The Lancet:** [COVID-19 Ressource Center](#), **The New England Journal of Medicine (NEJM):** Coronavirus
- Daneben existieren zahlreiche andere COVID-19 Online Portale: [BMJ](#), [ASM](#), und andere.
- **COVID-19 Taskforce des Inseospitals, [Link](#).**  
Sehr übersichtliche Zusammenstellung von neuen Publikationen mit Kommentaren der Taskforce. Die Zusammenstellung der Website update-coronavirus.ch richtet sich an medizinische Fachpersonen, die in kurzer Zeit einen Überblick über die wichtigsten aktuellen wissenschaftlichen Publikationen im Zusammenhang mit COVID-19 haben wollen. Die Website hat keinen Anspruch auf Vollständigkeit, noch wird mit der Auflistung eine wissenschaftliche Würdigung oder Gewichtung des Inhaltes vorgenommen. Sie widerspiegelt die persönliche Einschätzung der [Mitglieder der Taskforce](#).



[Tägliche neue Fälle, Australien](#) worldometers, 3.9.2020



[Tägliche neue Fälle, Neuseeland](#) worldometers, 3.9.2020

C)  
**RISIKOEINSCHÄTZUNG**  
(WHO, ECDC, BAG, RKI)

- Am **30.1.2020** hat die WHO das Risiko des 2019-nCoV als einen «**Public Health Emergency of international Concern**» (**PHEIC**), sprich «**Gesundheitliche Notlage mit internationaler Tragweite**» eingestuft und eine koordinierte und intensiviertere internationale Ausbruchsbekämpfung entsprechend den Internationalen Gesundheitsvorschriften (IGV/IHR) als zwingend notwendig erachtet.
- Am **11.3.2020** erklärte die WHO den COVID-19 Ausbruch als Pandemie.

**ECDC Risikobewertung** bezogen auf EU/EWR/UK (UPDATE 10.8.2020)

- **Risiko einer weiteren Eskalation von COVID-19 in den Ländern, die in letzter Zeit einen Anstieg der COVID-19-Fälle gemeldet haben**

1. Bei ebenfalls Anstieg an Hospitalisationen (Hinweis, dass es zu einer wirklichen Zunahme an Übertragungen kommt). **hoch**
  - a) wenn diese Länder nicht mehrere Maßnahmen, einschließlich Maßnahmen zur physischen Distanzierung und Ermittlung von Kontaktpersonen, einführen oder verstärken und nicht über ausreichende Testkapazitäten verfügen **sehr hoch**
2. Wenn kein Anstieg der Hospitalisationen, aber Zunahme der Testpositivität **hoch**
  - a) Wenn diese Länder nicht mehrere Maßnahmen, einschließlich physischer Distanzierungsmaßnahmen und Ermittlung von Kontaktpersonen, durchführen oder verstärken. **sehr hoch**
3. Länder, die keine Zunahme der Hospitalisationen oder der Testpositivität melden **moderat - hoch**

Die Länder, die mehrere Maßnahmen zur physischen Distanzierung ergriffen haben, sollten lokale Risikobewertungen durchführen, um die Gruppen oder Settings, die die Zunahme der Fälle verursachen, besser zu verstehen und um festzustellen, welche Maßnahmen ergriffen oder verstärkt werden sollten.

- **Risiko einer weiteren Eskalation von COVID-19 in allen EU/EWR-Ländern/UK**

1. Für Länder, die weiterhin mehrere Maßnahmen, einschließlich physischer Distanzierung, durchführen und durchsetzen und über ausreichende Kapazitäten zur Ermittlung und Prüfung von Kontaktpersonen verfügen. **moderat**
2. Für Länder, die mehrere Maßnahmen, einschließlich physischer Distanzierung, **nicht** umsetzen oder durchsetzen und über unzureichende Kapazitäten zur Ermittlung und Prüfung von Kontakten verfügen, sehr hoch. **sehr hoch**

**BAG Risikobewertung** (Stand 19.6.2020)

- Einstufung laut [Epidemiengesetz](#) Schweiz **besondere Lage** (seit 19.6.2020)

**Robert Koch-Institut Risikobewertung** (Stand 3.9.2020)

- Risiko für die Gesundheit der deutschen Bevölkerung insgesamt **hoch**
- Risiko für die Gesundheit von Risikogruppen **sehr hoch**
- Belastung des Gesundheitswesens **kann örtlich sehr schnell zunehmen**

## D) MASSNAHMEN FÜR DIE BEVÖLKERUNG

(rosa = neu)



Abstand halten.



Maskenpflicht im öffentlichen Verkehr



Maske tragen, wenn Abstand nicht möglich ist



Gründlich Hände waschen.



Hände schütteln vermeiden.



In Taschentuch oder Armbeuge husten und niesen.



Nur nach telefonischer Anmeldung in Arztpraxis oder Notfallstation.

zum [INHALTSVERZEICHNIS](#)

- Eine Ansteckung ist im asympto- und oligosymptomatischen Stadium möglich!

[VORSICHTSMASSNAHMEN – INFORMATIONEN](#) zur Vermeidung einer SARS-CoV-2 Infektion

**1. GENERELL** (!Bitte konsultieren Sie regelmässig die [BAG Webseite](#) bezüglich Aktualisierungen!)

- **ABSTAND HALTEN**, [Link](#)
  - Halten Sie **beim Anstehen** Abstand zu Personen vor und hinter Ihnen (z.B. Kasse, Post, Kantine etc.).
  - **An Sitzungen**: Lassen Sie zwischen Ihnen und den Teilnehmenden einen Stuhl frei.
  - Schützen Sie **Besonders gefährdete Personen** in Ihrem Umfeld durch Abstand.
  - Beachten Sie die Besuchsregeln der Alters- und Pflegeheime sowie der Spitäler.
  - Umgehen Sie wenn möglich die Pendlerzeiten morgens und abends und nutzen Sie schwächer frequentierte Verbindungen, vor allem wenn Sie in der Freizeit reisen.

- **Maske tragen, wenn:**

**Schweiz:**

➢ **Maskenpflicht für Personen ab 12 Jahren:**

- In Zügen, Tram, Bussen sowie in Bergbahnen, Seilbahnen oder auf Schiffen.
- Bei Demonstrationen.
- Wenn Sie eine Dienstleistung in Anspruch nehmen oder eine Veranstaltung besuchen, bei der im Schutzkonzept das Maskentragen vorgeschrieben ist.
- In manchen Kantonen auch im Einzelhandel.

➢ **Dringende Empfehlung des BAG**

- In allen nicht oben explizit erwähnten Situationen, wenn kein Abstand von 1.5 Metern zu anderen Personen eingehalten werden kann.

**Deutschland: Das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung im öffentlichen Nahverkehr und im Einzelhandel ist in allen Bundesländern verpflichtend.**

➢ **Beachten Sie: Abstand halten und Händewaschen weiterhin einhalten!**

➢ **Hinweise zu Schutzmasken:**

- **Masken mit Ventil (FFP2/FFP3) sind nicht für den Fremdschutz geeignet!** ([BfArm](#), [ECDC](#), [BAG](#)). Sie geben die Ausatemluft ungefiltert ab. Da infizierte Personen bereits 2-3 Tage vor Beginn der ersten Symptome infektiös sind, können sie beim Tragen von FFP2 Ausblasventil-Masken andere Personen infizieren. Dies ist insbesondere für Risikogruppen gefährlich. **Das Tragen von Auslassventil-Masken wird daher während der Corona-Epidemie nicht empfohlen.**
- **BAG:** Anmerkungen zu Schutzmasken (Hygienemasken, FFP2/3 Masken, [Link](#))
- **RKI:** Anmerkungen zu Masken: [Link](#)



- **Regelmässig gründlich Hände waschen oder – desinfizieren**

➢ **Wann? Wie? Was noch beachten?** Siehe [Link](#)

➢ **Das BAG empfiehlt nicht, im Alltag Handschuhe zu benutzen. Sie bieten keinen Schutz vor Ansteckung und vermitteln eine falsche Sicherheit.**

- **Händeschütteln vermeiden**, [Link](#)

➢ Keine Hände schütteln.

➢ Auf Umarmungen und Begrüssungsküsse verzichten.

➢ Nase, Mund und/oder Augen nicht berühren.

- **In Papiertaschentuch oder Armbeuge husten und niesen**

➢ siehe Anweisungen [Link](#)

- **Nur nach telefonischer Anmeldung in Arztpraxis oder Notfallstation, siehe auch [Link](#)**

- **Bei Symptomen:** Siehe Zusammenfassung «**VERHALTEN IM ERKRANKUNGSFALL**»

- **Bei Beschwerden, Krankheitsgefühl oder Symptomen, die nicht mit dem neuen Coronavirus in Zusammenhang stehen, gilt:**

➢ Nehmen Sie diese ernst und lassen Sie sich behandeln. Warten Sie nicht zu lange, nehmen Sie Hilfe in Anspruch: Rufen Sie einen Arzt oder eine Ärztin an.

**Weiteres:**

- **Verzichten Sie auf Fahrten mit dem öffentlichen Verkehr (ÖV)**

➢ **Nutzen Sie für den Arbeitsweg wo immer möglich den Langsamverkehr (zu Fuss, Fahrrad, E-Bike).**

➢ Sind Sie dennoch auf den ÖV angewiesen, **halten Sie die Hygiene- und Verhaltensregel ein.**

➢ **Vermeiden Sie stark frequentierte Zeiten / Verbindungen.**

➢ **Wenn Sie keinen Abstand von 1.5 m zu anderen einhalten können:**

- **Schweiz / Deutschland:** Maskenpflicht bei Fahrten im ÖV.
- **Besonders gefährdete Personen** sollen **keinen** ÖV benutzen!

- **Influenzaimpfung!** (zum persönlichem Schutz und zur Vermeidung von unnötigen Verdachtsfällen!)

- **STIKO:** COVID-19 und Impfen: Antworten der STIKO auf häufig gestellte Fragen (FAQ)!

- **Informationen zu Impfungen und Vorsorgeuntersuchungen bei Kindern:** [Empfehlungen BAG und EKIF](#)

- **Info: Pneumokokken-Impfung:** gleiche Indikation für Prevenar-13 wie immer, siehe [Schweiz. Impfplan](#).

Besonders gefährdete Personen:

## 2. ZUSÄTZLICHE ANWEISUNGEN FÜR BESONDERS GEFÄHRDETE (VULNERABLE) PERSONEN

**Personen, die besonders gefährdet sind, einen schweren Krankheitsverlauf zu erleiden:**

- Personen ab 65 Jahre
- **Schwangere Frauen**
- Personen, auch unter 65 Jahre, die insbesondere folgende Erkrankungen aufweisen:
  - Bluthochdruck
  - Chronische Atemwegserkrankungen
  - Diabetes
  - Erkrankungen und Therapien, die das Immunsystem schwächen
  - Herz-Kreislauf-Erkrankungen
  - Krebs
  - Adipositas (Grad III, morbid, BMI  $\geq 40$  kg/m<sup>2</sup>)
- **Evaluierung des persönlichen Risikos mit Empfehlungen:** siehe [CORONACHECK](#) oder [Link](#) BAG.
- **Merksblatt für Personen mit Vorerkrankungen,** siehe BAG [Link](#).
- **Informationen für lungen- und atemwegserkrankte Menschen:** [Link](#).
- **Empfehlungen für betreuende Angehörige:** siehe BAG [Link](#).

- Siehe auch allgemeine Vorsichtsmassnahmen oben unter «**GENERELL**»
- **Zusätzliche Empfehlungen für besonders gefährdete Personen,** siehe BAG [Link](#),
  - **Sie können Ihr Zuhause verlassen, solange sie strikt die Hygiene- und Verhaltensregeln befolgen.**
  - **Vermeiden Sie Orte mit hohem Personenaufkommen (z.B.: Bahnhöfe, öffentliche Verkehrsmittel) und Stosszeiten z.B. Einkaufen am Samstag, Pendelverkehr).**
  - **Halten Sie Abstand zu anderen Personen (mind. 1.5 Meter)**
  - Benutzen Sie **keine** öffentlichen Verkehrsmittel.
  - **Lassen Sie wenn möglich einen Freund/einen Nachbarn für Sie einkaufen oder bestellen Sie online oder per Telefon.**
  - Nutzen Sie für geschäftliche und private Treffen bevorzugt das Telefon, Skype oder ein ähnliches Hilfsmittel.
  - **Vermeiden Sie persönliche Kontakte!**

### 3. VERHALTEN IM ERKRANKUNGSFALL oder bei KONTAKT zu erkrankten / positiv getesteten Personen

Bitte für eventuelle Aktualisierung immer auch die [BAG Webseite](#) konsultieren. Informationen des RKI: [Link](#).

- **Symptome bei COVID-19** ( laut [BAG Link](#)):

#### **Häufig:**

- **Symptome einer akuten Atemwegserkrankung (Halsschmerzen, Husten (meist trocken), Kurzatmigkeit Brustschmerzen)**
- **Fieber**
- **Plötzlicher Verlust des Geruchs- und/oder Geschmackssinns**

#### **Selten sind:**

- **Kopfschmerzen**
- **Allgemeine Schwäche, Unwohlsein**
- **Muskelschmerzen**
- **Schnupfen**
- **Magen-Darm-Symptome (Übelkeit, Erbrechen, Durchfall, Bauchmerzen)**
- **Hautausschläge**

Die Krankheitssymptome sind unterschiedlich stark und können auch leicht sein. Ebenfalls möglich sind Komplikationen wie eine Lungenentzündung.

**PERSONEN >65 Jahren, Schwangere und PERSONEN mit VORERKRANKUNGEN** (→ «Besonders gefährdete Personen:

- ✓ **Bei einem oder mehreren Krankheitssymptomen (siehe oben):**
  - **Rufen Sie sofort einen Arzt oder ein Spital** an, auch am Wochenende!
  - Sagen Sie, dass Sie im Zusammenhang mit dem neuen Coronavirus anrufen und dass Sie zu den besonders gefährdeten Personen gehören. Beschreiben Sie Ihre Symptome.
  - Klären Sie ab, ob ein Arztbesuch notwendig ist.
  - Siehe auch BAG Link: [besonders gefährdete Personen](#)
- ✓ **Bei Kontakt zu symptomatischen Personen (s.u.):**
  - Selbst- Quarantäne und **sofort Kontakt mit Arzt aufnehmen.**



Aktuelles Plakat „So schützen wir uns“

Informationskampagne BAG, aktual. 6.7.2020



Testen bei Symptomen.



Tracing von Kontaktpersonen.



Isolation und Quarantäne.

zum [INHALTSVERZEICHNIS](#)



- **Eine ISOLATION** zu Hause soll durchgeführt werden bei:
  - ✓ **Jede Person mit Krankheitssymptomen** (siehe oben) ob getestet oder nicht, auch die ein negatives Testergebnis haben
  - UND
  - ✓ **Personen mit bestätigter SARS-CoV-2 Infektion**, die aufgrund des guten Allgemeinzustandes nicht hospitalisiert werden müssen.
    - **Beginn der Isolation:** sofort, lesen Sie die [BAG Anweisung: Isolation](#)
    - **Machen Sie den Coronavirus-Check** zur Handlungsempfehlung oder
    - **Wenden Sie sich an einen Arzt/Ärztin oder eine Gesundheitseinrichtung an.**
    - **Alle Personen mit Symptomen** sollen sich testen lassen!
    - Bleiben Sie zu Hause bis das Testergebnis vorliegt.
    - Überwachen Sie Ihren Gesundheitszustand! Bei Verschlechterung, siehe Box unten.
    - **Dauer der Isolation ist abhängig vom Testergebnis:**
      1. **Bei positivem Testergebnis oder wenn kein Test durchgeführt wurde:**
        - ⇒ Gehen Sie frühestens **48 Stunden nach dem Abklingen der Symptome** wieder aus dem Haus. Es müssen aber mindestens 10 Tage seit dem Beginn der Symptome vergangen sein.
      2. **Bei negativem Testergebnis:**
        - ⇒ Personen, die negativ auf SARS-CoV-2 getestet wurden, sollen **bis 24h nach Abklingen der Symptome zu Hause bleiben** (unabhängig davon, wieviel Zeit seit Symptombeginn vergangen ist).
        - ⇒ Enge Kontaktpersonen (im gleichen Haushalt lebende Personen, Intimkontakte) von negativ getesteten Personen sollen ihren Gesundheitszustand beobachten und sich bei Auftreten von Symptomen testen lassen und bis zum Erhalt des Testergebnisses zu Hause isolieren.
      3. **Personen, denen der Corona-Check keinen Test empfohlen** hat, sollen bis 24h nach Abklingen der Symptome zu Hause bleiben.
  - **Hinweis: Bei laborbestätigten COVID-19 Personen wird die Isolation von der zuständigen kantonalen Stelle angeordnet.** Bei ausstehenden oder fehlenden Testergebnissen muss die Isolation / Quarantäne auf Eigeninitiative durchgeführt werden!

#### Personen in Selbst-Isolation und Selbst - Quarantäne:

##### ! Überwachen Sie Ihren Gesundheitszustand !

- Ein Arzt/Ärztin oder Gesundheitseinrichtung soll angerufen werden, wenn der Gesundheitszustand dies erfordert oder er sich im Verlauf verschlechtert.
- **Warnzeichen**, bei denen eine Arzt/Ärztin **unbedingt** kontaktiert werden soll, sind:
  - Mehrere Tage anhaltendes Fieber
  - Mehrere Tage anhaltendes Schwächegefühl
  - Atemnot
  - Starkes Druckgefühl oder Schmerzen in der Brust
  - Neu auftretende Verwirrung
  - Bläuliche Lippen oder bläuliches Gesicht

##### ! Wenn eine Arztkonsultation erforderlich ist:

- **Hygienemaske** beim Verlassen des Hauses tragen!
- **Transport:** Wenn möglich, mit Auto, Fahrrad oder zu Fuss; wenn dies nicht möglich, dann Taxi. Vermeiden Sie den öffentlichen Verkehr!
- Abstand von mind. 1.5 Metern zu anderen Personen einhalten!

- **QUARANTÄNE** zu Hause, siehe auch: [BAG Anweisung Quarantäne](#).
  - ✓ **Personen, die engen Kontakt mit einer Person hatten, die positiv auf SARS-CoV-2 getestet wurde oder deren Symptome auf das neue Coronavirus hindeuten**
    - **Definition von Kontaktpersonen:** Personen mit einem wie unten definierten engen Kontakt zu einem bestätigten oder wahrscheinlichen Fall von COVID-19 (siehe auch [Link](#)):
      - als dieser symptomatisch war, oder
      - in den letzten 48 Stunden vor dem Auftreten der Symptome oder
      - in den letzten 48 Stunden vor der Probenahme, wenn die positiv getestete Person keine Symptome aufwies (z. B. wenn der Test im Rahmen einer Ausbruchskontrolle durchgeführt wurde).
    - **Als enger Kontakt gelten:**
      1. **Personen, die im gleichen Haushalt** wohnen, mit mehr als 15-minütigen Kontakten (einmalig oder kumulativ) von unter 1.5 Metern mit dem Fall.

2. **Kontakt von unter 1.5 Metern und während über 15 Minuten (einmalig oder kumulativ) ohne geeigneten Schutz** (z. B. Trennwand aus Plexiglas oder beide Personen tragen eine Hygienemaske).
  3. **Pflege oder medizinische Untersuchung oder Berufstätigkeit mit Körperkontakt** (unter 1.5 Meter), **ohne verwendete Schutzausrüstung.**
  4. **Direkter Kontakt mit Atemwegssekreten, Körperflüssigkeiten ohne verwendete Schutzausrüstung.**
  5. **Pflege oder medizinische Untersuchung oder Berufstätigkeit mit aerosolerzeugenden Aktivitäten ohne geeignete Schutzausrüstung, unabhängig von der Dauer der Exposition**
  6. **Im Flugzeug:**
    - Passagiere, die ohne Hygienemaske im Umkreis von zwei Sitzplätzen (in jede Richtung) zu einem COVID-19 Fall sass.
    - Reisebegleiter oder Betreuer, Besatzungsmitglieder im Sektor des Flugzeugs, in der sich der Fall befand. Wenn die Schwere der Symptome oder die Bewegungen der erkrankten Person auf eine breitere Exposition schliessen lassen, sollten Passagiere in einer ganzen Sektion oder im gesamten Flugzeug als enge Kontaktpersonen betrachtet werden.
- **Beginn der Quarantäne:** Sofort, wenn Sie von der Erkrankung / positiven Test der Person erfahren haben.
  - **Dauer der Selbst - Quarantäne:** Wenn Sie nach 10 Tagen keine Symptome haben, können Sie nach Absprache mit der zuständigen kantonalen Stelle sich wieder in die Öffentlichkeit begeben. **Wichtig:** Auch wenn der Test negativ ausfällt, muss die Quarantäne bis zum 10. Tag aufrechterhalten werden. Der derzeitige Kenntnisstand erlaubt nicht, Empfehlungen zur Anwendung der Serologie für die Aufhebung von Quarantänemassnahmen abzugeben.
  - **Weiteres:**
    - Enge Kontaktpersonen, welche besonders gefährdet sind, sollen wenn möglich von anderen Personen getrennt werden und sich beim Arzt melden.
    - Vermeiden Sie unnötige Kontakte mit anderen Personen.
    - Lassen Sie sich das Nötigste von der Familie oder von Freunden bringen.
    - Halten Sie sich konsequent an die Hygieneregeln und Verhaltensempfehlungen.
  - **Überwachen Sie Ihren Gesundheitszustand. Wenn Unwohlsein oder folgende Symptome auftreten:**
    - ⇒ Sich in **Eine ISOLATION** begeben, siehe oben und machen Sie einen [Coronavirus-Check](#).
    - ⇒ **Wenden Sie sich an einen Arzt/Ärztin oder eine Gesundheitseinrichtung und fragen Sie, ob Sie sich testen lassen sollen!**
    - ⇒ **Wenn Sie zu Besonders gefährdete Personen gehören**, informieren Sie den Arzt/Ärztin bereits per Telefon darüber.
  - **Wenn Sie das Haus verlassen müssen** (z.B. Arztkonsultation)
    - ⇒ Tragen Sie eine Hygienemaske! Und halten Sie einen Mindestabstand von 1.5 Metern ein.
    - ⇒ Vermeiden Sie den öffentlichen Verkehr!
  - **Hinweis: Bei laborbestätigten COVID-19 Personen wird die Isolation von der zuständigen kantonalen Stelle angeordnet.** Bei ausstehenden oder fehlenden Testergebnissen muss die Isolation / Quarantäne auf Eigeninitiative durchgeführt werden!
- ✓ **Einreisende innerhalb der letzten 14 Tage aus einem Staat oder Gebiet mit erhöhtem Risiko einer Ansteckung** sind verpflichtet:
    - sich unverzüglich nach Einreise auf direktem Weg in ihrer Wohnung oder andere Unterkunft in Quarantäne zu begeben
    - sich innerhalb von 2 Tagen bei der zuständigen kantonalen Behörde melden → [Kontaktliste](#)
    - **Dauer der Quarantäne:** 10 Tage nach Einreise
  - **KRANK, aber kein Coronavirus? Weiterhin ernst nehmen!**
    - Beschwerden, Krankheitsgefühl oder Symptome ohne Zusammenhang mit dem neuen Coronavirus, **müssen weiterhin ernst genommen und behandelt werden!**
    - Warten Sie nicht zu lange und nehmen Sie Hilfe in Anspruch: Rufen Sie einen Arzt an.
  - **RKI Informationen zur häuslichen Isolation für Patienten und Angehörige:** [Link](#)

## E) REISEWARNUNG

(BAG, Schweiz; AA  
Deutschland; US CDC)



[Reisewarnung des  
Auswärtigen Amts  
Deutschland](#), 15.6.2020

- Mit einem weiteren Anstieg der Fälle weltweit ist zu rechnen.

### Schweiz: [Eidgenössisches Departement für auswärtige Angelegenheiten \(EDA\)](#)

- Das BAG empfiehlt auf nicht notwendige Auslandsreisen zu verzichten. [Von dieser Empfehlung ausgenommen](#) sind bestimmte Länder des Schengenraums, [siehe Liste](#). **Von nicht dringenden Reisen nach Andorra, Belgien, Luxemburg, Malta, Monaco und Spanien (mit Ausnahme der Kanaren) wird aufgrund der aktuellen epidemiologischen Lage zurzeit abgeraten, laufende Aktualisierungen, siehe [Link](#).**
- Siehe auch [Reisehinweise des EDA](#).

### Deutschland: [Auswärtiges Amt in Deutschland](#)

- **Reisewarnung für alle nicht notwendigen, touristischen Reisen ins Ausland. Ausgenommen sind die meisten Länder der EU, Schengen-assoziierte Staaten (Schweiz, Norwegen, Island und Liechtenstein) und Großbritannien: [Link](#).**
- **Von der Teilnahme an Kreuzfahrten wird aufgrund der besonderen Risiken dringend abgeraten.** Hiervon ausgenommen sind Flusskreuzfahrten innerhalb der EU bzw. Schengen mit besonderen Hygienekonzepten.
- [RKI Risikogebiete](#), bei denen bei Einreise nach Deutschland besondere Bestimmungen gelten.

[US CDC](#): siehe [Link](#).

## F) FOLGEN FÜR DEN INTERNATIONAL REISENDEN



[Reisen in Coronazeiten:  
Wachsam bleiben - auch im  
Urlaub](#) Bundesregierung,  
22.7.2020

## ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN FÜR INTERNATIONAL REISENDE

### [Allgemein:](#)

- Überall auf der Welt besteht das Risiko, sich mit dem neuen Coronavirus anzustecken.
  - **Empfehlungen des Schweizerische Bundesamt für Gesundheit und des Auswärtige Amt Deutschlands** siehe oben.
  - **Die Einreisevorschriften unterscheiden sich von Land zu Land und können sich rasch ändern!**
    - Erkundigen Sie sich vor Reisen in die Schengen-Staaten (einschliesslich Dänemark, Island und Norwegen) und nach Grossbritannien sowie vor dringenden Reisen in alle anderen Länder bei den ausländischen [Vertretungen in der Schweiz](#) bzw. in [Deutschland](#) (Botschaften und Konsulate) über die aktuell gültigen Einreisevorschriften und anderen Massnahmen zur Eindämmung der Ausbreitung des neuen Coronavirus.
    - **Deutschland: [Reise- und Sicherheitshinweise pro Land des Auswärtigen Amtes](#) beachten.**
  - Viele Länder halten ihre Grenzen geschlossen, andere öffnen sie schrittweise - teils nur für bestimmte Gruppen oder Reisezwecke, teils unter Auflagen (z.B. Quarantäne, Selbstüberwachung des Gesundheitszustandes, Tragen von Schutzmasken, gelegentlich Vorweisen eines negativen COVID-19 Tests etc.).
  - Auch die Grenzkontrollen werden unterschiedlich gehandhabt.
  - **Die internationale Lage ändert sich momentan rasch.** Änderungen der Einreise- und Quarantänenvorschriften erfolgen teilweise ohne jede Vorankündigung und mit sofortiger Wirkung.
  - Mit Einschränkungen im internationalen Luft- und Reiseverkehr, Quarantänemassnahmen und Einschränkungen des öffentlichen Lebens in vielen Ländern muss gerechnet werden, siehe auch **[Länderspezifische Einreisebestimmungen und Reisebeschränkungen unten](#)**.

### **FALLS REISEN AUSSERHALB DES SCHENGERAUMS und UK UNUMGÄNGLICH SIND:**

- **Informieren Sie sich über die Pandemiesituation an ihrem Reiseziel und über Rückreisemöglichkeiten.**
  - Einschränkungen und Überlastungen der medizinischen Infrastruktur sind insbesondere in Ländern mit hohen Infektionsraten möglich. **Stellen Sie sicher, dass Sie für eine allfällige medizinische Heimschaffung versichert sind.**
- **Hinweise der lokalen und ausländischen Behörden / Botschaften beachten.** Auswärtige Ämter: [AA Deutschland](#), [EDA Schweiz](#).
  - **Schweiz:** Informieren Sie sich auch vor Reiseantritt auf den Internetseiten des [Eidgen. Departements für auswärtige Angelegenheiten EDA](#) und [Staatssekretariat für Migration \(SEM\)](#) über die Pandemie-Situation an Ihrem Reiseziel.
- **Länderspezifische Einreisebestimmungen und Reisebeschränkungen:**
  - [IATA](#) (mit interaktiver Map) und [WHO](#) und [International SOS](#). Die Webseiten werden laufend aktualisiert

### [Vorsichtsmassnahmen:](#)

- **Siehe oben unter «GENERELL» und «Besonders gefährdete Personen».**
- **Nicht reisen, wenn Sie sich krank fühlen oder Symptome bestehen!**
- **Meiden von Märkten**, an denen lebendige oder tote Tiere gehandelt werden.

zum [INHALTSVERZEICHNIS](#)

- **Kein Kontakt zu Tieren und deren Ausscheidungen** sowie Oberflächen, die mit toten Tieren oder unbehandelten tierischen Lebensmitteln in Kontakt gekommen sind.
- Konsum von tierischen Lebensmitteln (Eier, Fleisch etc.) nur, wenn sie **gut erhitzt** wurden. Strikte Küchenhygiene.
- Bei **Auftreten von Krankheitssymptomen**: nicht in die Öffentlichkeit gehen (!) und Arzt oder medizinische Institution telefonisch (!) kontaktieren.
- Siehe auch oben unter **«VERHALTEN IM ERKRANKUNGSFALL .**

**Wenn Sie im Ausland (ausserhalb Schengenraum/UK) sind:**

- Schweiz:
  - Fragen und Antworten zum Thema «Rückreise in die Schweiz», siehe [Webseite des EDA](#).
  - **Deutschland**: siehe [Auswärtigen Amt in Deutschland](#).

**Einreise in die Schweiz / Deutschland:**

- **Schweiz:**
  - Siehe Hinweise des BAGs, [Link](#) und des [Staatssekretariat für Migration \(SEM\)](#).
  - Staaten und Gebiete mit erhöhtem Infektionsrisiko: [Link](#)
  - Quarantänepflicht für einreisende Personen [aus bestimmten Staaten und Gebieten, siehe Link](#)
  - ✓ **Einreisende innerhalb der letzten 14 Tage aus einem Staat oder Gebiet mit erhöhtem Risiko einer Ansteckung** sind verpflichtet:
    - sich unverzüglich nach Einreise auf direktem Weg in ihre Wohnung oder andere Unterkunft in Quarantäne zu begeben und die [Anweisungen zur Quarantäne](#) befolgen.
    - sich innerhalb **von 2 Tagen** bei der zuständigen kantonalen Behörde melden → [Kontaktliste](#)
    - **Dauer der Quarantäne**: 10 Tage nach Einreise
    - **Bei Auftreten von Symptomen**: siehe **VERHALTEN IM ERKRANKUNGSFALL**
  - Wer sich einer Quarantäne entzieht oder die Meldepflicht nicht befolgt, begeht nach dem Epidemiegesetz eine Übertretung, die mit einer Busse von bis zu CHF 10'000 bestraft wird.
  - **Infoline für Personen, die in die Schweiz einreisen**: +41 58 464 44 88, täglich 6 bis 23 Uhr
  - Bei Personen aus Ländern mit vielen Neuinfektionen sind aber Massnahmen wie Temperaturmessungen bei Ankunft in der Schweiz möglich.
- **Deutschland**: Siehe [Informationen für Reisende und Pendler der Bundesregierung](#), sowie Informationen des Auswärtigen Amtes, [Link](#).
- **Hinweis RKI: Quarantäne bei Einreise nach Deutschland (aktualisiert 20.7.)** Für Einreisen nach mehrtägigem Aufenthalt in einem EU-Mitgliedsstaat, einem Schengen-assoziierten Staat oder dem Vereinigten Königreich von Großbritannien und Nordirland sprechen Bund und Länder eine Quarantäneempfehlung aus, wenn der jeweilige Staat nach den statistischen Auswertungen und Veröffentlichungen des European Center for Disease Prevention and Control (ECDC) eine hohe Neuinfiziertenzahl im Verhältnis zur Bevölkerung (**mehr als 50 Fälle pro 100'000 Einwohner kumulativ in den letzten sieben Tagen**) aufweist.

**G) INFORMATIONEN FÜR ÄRZTE / PERSONEN IM GESUNDHEITSBEREICH**

- **INFORMATIONEN FÜR ÄRZTE / PERSONEN IM GESUNDHEITSBEREICH**
- [BAG: Falldefinition, Meldung bei Verdacht, Diagnostik](#)
- [BAG: Informationen für Gesundheitsfachpersonen](#)
- Evaluierung eines Patienten bezüglich Massnahmen: [CORONACHECK](#)
- **Charité: CovApp, Handlungsempfehlungen und Informationen zum Coronavirus:**
  - Die Charité hat in Zusammenarbeit mit Data4Life eine Software entwickelt, mit der innerhalb weniger Minuten über die Beantwortung eines Fragenkatalogs, z.B. aktuelle Symptome und möglichen Kontakten, spezifische Handlungsempfehlungen, Ansprechpartner und Kontakte erhalten werden können, [CovApp](#), - [Link](#). Die Software ist auf Deutsch und Englisch zugänglich.



**H) WEITERE INFORMATIONEN / LINKS**

(ständig aktualisiert)

- **Simulationsgraphiken bezüglich Wirkung von Massnahmen** (z.B. «social distancing»): [Washington Post](#)
- **Der Bundesrat Schweiz**
  - [Das Portal der Schweizer Regierung](#), Informationen des Bunds für Corona, Medienkonferenzen, Tweets etc.
- **Bundesamt für Gesundheit (BAG) inkl. Telefonnummern der Hotlines**
  - [Allgemeine Informationen / Überblick](#)
  - [So schützen wir uns](#)
  - [Besonders gefährdete Personen](#)
  - [Selbst-Isolation und Selbst-Quarantäne](#)
  - [Informationen für Gesundheitsfachpersonen](#)
  - [Empfehlungen für Reisende](#)
  - [Krankheit COVID-19, Symptome und Behandlung](#)

zum [INHALTSVERZEICHNIS](#)



<ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">Häufig gestellte Fragen</a></li> <li>• <a href="#">Informationen und Empfehlungen für die Arbeitswelt</a></li> <li>• <a href="#">Link des Bundes</a>: am Ende der BAG Startseite Corona</li> </ul> <p><b>Bundesregierung Deutschland</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">Webseite zu Coronavirus (COVID-19) der Bundesregierung Deutschland</a></li> <li>• <a href="#">FAQ der Bundesregierung</a></li> <li>• <a href="#">Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung</a></li> <li>• <a href="#">FAQ Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR)</a></li> <li>• <a href="#">FAQ Friedrich-Loeffler-Institut</a></li> </ul> <p><b>Robert Koch-Institut Berlin (RKI)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">Allgemeine Informationen / Überblick zu Dokumenten</a></li> <li>• <a href="#">Risikogebiete</a></li> <li>• <a href="#">Meldung von COVID-19 Verdachtsfällen</a> und <a href="#">Flussschema</a></li> <li>• <a href="#">Falldefinition</a></li> </ul> <p><b>World Health Organization (WHO)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">Allgemein COVID-19 Ausbruch</a></li> <li>• <a href="#">Situation reports</a> (beinhaltet auch WHO Falldefinition)</li> <li>• <a href="#">Travel Advices</a></li> <li>• <a href="#">Technical Guidance</a></li> <li>• <a href="#">Global Surveillance for human infection with COVID-19</a></li> <li>• <a href="#">Strategic Preparedness and Response Plan</a></li> </ul> <p><b>European Centre for Disease Prevention and Control (ECDC)</b></p> <p><b>US Center for Disease Control and Prevention (CDC)</b> hat viele Dokumente / Informationen für die Bevölkerung, Schulen, Arbeits- und Gesundheitsbereiche bereitgestellt, wie beispielsweise</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">Travel Information</a></li> <li>• <a href="#">Preventing COVID-19 Spread in Communities</a></li> <li>• <a href="#">Higher Risk and Special Populations</a> (inkl. Informationen / F&amp;A zu Schwangeren, Kinder, Personen für höheres Komplikationsrisiko)</li> <li>• <a href="#">Healthcare Professionals</a></li> </ul> <p><b>Auswärtige Ämter:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">EDA Schweiz</a></li> <li>• <a href="#">AA Deutschland</a></li> </ul>
---

<p><b>I) Wer hinter dem ECRM COVID-19 Update steht</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Autorin und Leitung:</b> Dr. med. Olivia Veit, Master of Advanced Studies in International Health, Fachärztin (FMH) Infektiologie und Innere Medizin. Email: <a href="mailto:olivia.veit@swisstph.ch">olivia.veit@swisstph.ch</a> <ul style="list-style-type: none"> <li>➢ Haupttätigkeiten: Trendanalyse der Entwicklungen; Prüfung, Zusammenfassung, Gewichtung von Änderungen / Aktualitäten, inklusive Medienmitteilungen, Reden etc.</li> <li>➢ Das Update wird im Namen des Schweizerischen Experten Komitee für Reisemedizin (ECRM), einem Organ der Schweizerischen Gesellschaft für Tropen- und Reisemedizin FMH erstellt.</li> </ul> </li> <li>• <b>Vorbereitende Internet-Recherchen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>➢ Werder Solutions (Ralph Werder, Schweiz: Beratung; Stefania Digrazio, Kolumbien: Zusammenstellung Fallzahlen und Grafiken, Medien-Check, nächtliche Koordination; Team in der Ukraine: Erstellung Vergleichsdokumente).</li> <li>➢ ggf. Anpassungen für DTG: Dr. med. Ch. Schönfeld, Berlin.</li> </ul> </li> <li>• <b>Hinweis:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>➢ Die Erstellung des Updates wurde nach bestem Wissen und Gewissen durchgeführt. Die Autoren können für den Inhalt nicht haftbar gemacht werden.</li> </ul> </li> </ul>
---

<p><b>Wir freuen uns über einen Unkostenbeitrag!</b></p> <p><b>IBAN:</b> CH28 0079 0016 5900 6221 9  <b>Konto:</b> 30-106-9  <b>SWIFT/BIC:</b> KBBECH22  <b>Kontoinhaber:</b> Schw. Fachg. Tropen- &amp; Reisemed. FMH, Socinstrasse 57, 4051 Basel  <b>Berner Kantonalbank AG, BEKB, 3001 Bern</b>  <b>Vermerk:</b> ECRM COVID-19 Update</p> <p>Das Schweizerische Expertenkomitee für Reisemedizin ist ein Expertenorgan der Schweizerischen Fachgesellschaft für Tropen- und Reisemedizin und eine Non-Profit-Organisation, die sich selbst finanzieren muss: jeder Beitrag, der über die Produktionskosten des ECRM COVID-19 Update hinausgeht, stellen wir Spitälern im globalen Süden zur Verfügung, zu denen wir eine persönliche Verbindung haben, bzw. die Ausbildungsspitäler für Kandidaten FMH Tropen- und Reisemedizin sind. Diese Spitälern rüsten sich, wie wir, für ihre COVID-19 Welle - allerdings mit deutlich weniger finanziellen Mitteln. Nähere Auskünfte erteilen wir gerne.</p> <p>zum <a href="#">INHALTSVERZEICHNIS</a></p>
--

**Update at a glance  
(English version)**

- **Worldwide:** → [WELTWEIT](#)
  - More than 26 million cases and over 865,000 deaths have been recorded worldwide.
  - Globally, the highest number of new infections per day continues to be recorded in India (>77,500), the USA (>40,900) and Brazil (>40,100).
  - For updated WHO guidelines see → [WELTWEIT](#)
- **Europe:** → [EUROPA](#)
  - The number of cases continues to rise in many European countries. High 7-day incidence especially in Spain, France, Croatia and Ukraine.
- **Switzerland:** → [SCHWEIZ](#)
  - Trend: increasing, currently an average of around 300 new infections per 24h. The 7-day incidence is particularly high in the cantons of Geneva and Vaud.
  - Large events should be possible again from 1 October under certain conditions: see summary of the Federal Council's media conference on 2 September.
  - The list of countries subject to quarantine on entry into Switzerland has been adapted.
- **Germany:** → [DEUTSCHLAND](#)
  - After a strong increase in the 29th-34th calendar week, the current trend is stable to slightly declining.
  - Large and small outbreaks continue to occur throughout the country, particularly in connection with celebrations with family and friends and at group events. Travel returnees, particularly in the younger age groups, also contributed to the increase in the number of cases in July and August.
  - The international risk areas have been updated.
- **Americas:** → [AMERIKAS](#)
  - Rising case numbers, especially in the Caribbean.
  - USA, Brazil: stabilization of daily new infections at a high level (about 40'000 cases per 24h each).
  - The highest incidences per 100,000 inhabitants in Latin America are reported from Peru (133), followed by Brazil (132), Colombia (120), and Panama (116).
  - According to the PAHO Director, almost 570,000 health workers in the Americas region have fallen ill and more than 2,500 have died from the virus.
- **Africa:** → [AFRIKA](#)
  - Declining trend in many regions. According to the WHO, the figures should be interpreted with caution, as they can be influenced by many factors, including current testing capacity and strategy, and reporting delays.
  - Rising incidence rates (among others) in the Republic of Congo, Burundi, Central African Republic, and Mali.
- **Asia:** → [ASIEN](#)
  - India continues to be the most affected country (>77,500 cases per 24h) with a continuing upward trend.

zum [INHALTSVERZEICHNIS](#)